

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020
 STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)
 GRUNDSTUDIUM (G) 1. SEMESTER

BSA SoSe20
 Stand: 04.02.2020

BSA-001 Daigler	10.-12.03.2020	Einführungstage SAGP (zweistündig) Begrüßung und Einführung	1. Sem. BSA.
--------------------	----------------	--	-----------------

G 2401 Sozialpolitik und soziale Ungleichheiten			
(Federführung/POS: Waldenhof)			
(4 SWS) (6 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 129 1001)			
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 2,6 Stunden.			(BSA2401POL)
BSA-002 Hörz	Mo	09.30-11.00 F 01.111	Sozialpolitik und Soziale Arbeit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 1
BSA-003 Hörz	Mo	11.15-12.45 F 01.111	Sozialpolitik und Soziale Arbeit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 2
BSA-004 Waldenhof	Mo	09.30-11.00 F 02.013	Sozialpolitik und Soziale Arbeit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 3
BSA-005 Götsch	Do	09.30-11.00 F 01.110a	Theorien und aktuelle Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 1
BSA-006 Filipps	Mo	07.45-09.15 F 02.010	Theorien und aktuelle Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 2
BSA-007 Hörz	Mo	07.45-09.15 F 01.111	Theorien und aktuelle Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit (zweistündig) 1. Sem. Gruppe 3

G 2402 Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit I

(Federführung/POS: Schmidt, C.)

(4 SWS) (5 Credits) (SL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 129 1002)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 2,6 Stunden.

(BSA2402RG1)

Tutorium

Das **freiwillige** Tutorium dient dazu, das in den Seminaren und im Selbststudium erworbene Wissen anzuwenden. Das Tutorium ist insbesondere für Studierende gedacht, die noch über wenig Erfahrung mit rechtlichen Fragestellungen verfügen oder etwa Schwierigkeiten im Umgang mit der Rechtssprache bzw. juristischer Literatur haben. Ebenso geht es um Unterstützung im Selbststudium (etwa durch Übungen, Zeitmanagement und Strukturierung der Selbstlernzeiten). Es steht allen TeilnehmerInnen der Seminare im Modul G 2402 offen. Der genaue Ablauf und die einzelnen Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Freizuhaltende Termine: Mi. 14.00-15.30 Uhr, Raum F 01.104

BSA-008 Schmid, A.	Do	11.15-12.45 F 01.110a	Einführung in das Recht (2 UE in 2. SH: 30.04.-25.06.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-009 Schmid, A.	Do	11.15-12.45 F 01.110a	Einführung in das Recht (2 UE in 1. SH: 19.03.-23.04.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-010 Schmid, A.	Di	14.00-15.30 F 03.001b	Einführung in das Recht (7 Termine á 2 UE: 17.03./31.03./07.04./14.04./21.04./12.05./30.06.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 3
BSA-011 Schwengers	Do	11.15-12.45 F 03.001b	System des Sozialrechts (2 UE in 1. SH: 19.03.-23.04.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-012 Schwengers	Do	11.15-12.45 F 03.001b	System des Sozialrechts (2 UE in 2. SH: 30.04.-25.06.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-013 Schwengers	Mi	11.15-12.45 F 01.-110 (H2)	System des Sozialrechts (2 UE in 2. SH: 13.05.-01.07.2020) (einstündig)	1. Sem. Gruppe 3
BSA-014 Schmidt, C.	Mo	11.15-12.45 F 03.001a	Kinder- und Jugendhilferecht mit Einführung in das (Jugend-)Strafrecht (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-015 Schmidt, C.	Di	09.30-11.00 F 01.108a	Kinder- und Jugendhilferecht mit Einführung in das (Jugend-)Strafrecht (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-016 Schmidt, C.	Mo	14.00-15.30 F 03.001a	Kinder- und Jugendhilferecht mit Einführung in das (Jugend-)Strafrecht (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 3

G 2403 Sozialisation und Entwicklung im Lebenslauf

(Federführung/POS: Götsch)

(4 SWS) (6 Credits) (PL: Mündliche Prüfung) (Prüfungsnr.: 129 1003)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 3 Stunden.

(BSA2403SOZ)

BSA-017 Köckeritz	Mi	09.30-11.00 F 02.133	Faktoren und Perspektiven menschlicher Entwicklung (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-018 Lutz, K.	Mo	09.30-11.00 F 01.108a	Faktoren und Perspektiven menschlicher Entwicklung (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-019 Gerstenberg	Mi	09.30-11.00 F 02.013	Faktoren und Perspektiven menschlicher Entwicklung (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 3
BSA-020 Hörz	Mo	14.00-15.30 F 02.013	Sozialisation und Lebenslauf (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-021 Götsch	Mi	09.30-11.00 F 02.136	Sozialisation und Lebenslauf (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-022 Filipps	Mo	11.15-12.45 F 02.013	Sozialisation und Lebenslauf (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 3

G 2404 Einführung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit (Federführung/POS: Herrmann) (5 SWS) (6 Credits) (SL: Referat) (Prüfungsnr.: 129 1004)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 3 Stunden.				(BSA2404DIS)
BSA-023 Bliemetsrieder/ Schneider/ Daigler/ Herrmann	Di	11.15-12.45 F 01.015 (H5)	Einführung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit (Vorlesung) (zweistündig)	1. Sem. alle
BSA-024 Herrmann	Di	14.00-16.30 F 02.010	Theoretische Grundlagen Sozialer Arbeit (dreistündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-025 Daigler	Di	14.00-16.30 F 02.013	Theoretische Grundlagen Sozialer Arbeit (dreistündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-026 Gebhardt	Fr	10.15-12.45 F 01.104	Theoretische Grundlagen Sozialer Arbeit (dreistündig)	1. Sem. Gruppe 3

G 2405 Einführung in wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Forschen (Federführung/POS: Götsch) (2 SWS) (2 Credits) (SL: Portfolio) (Prüfungsnr.: 129 2001)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 1,3 Stunden.				(BSA2405WIS)
BSA-027 Micale	Di	16.45-18.15 F 02.010	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-028 Götsch	Do	14.00-15.30 F 02.013	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-029 Micale	Fr	14.00-15.30 F 02.010	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (zweistündig)	1. Sem. Gruppe 3

G 2406 Digitalisierung und Medien in der Sozialen Arbeit (Federführung/POS: Ketter) (3 SWS) (5 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 129 1005)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2,6 Stunden.				(BSA2406MED)
BSA-030 Ketter	Mi	11.15-12.45 F 01.-110 (H2)	Soziale Arbeit in einer von Digitalisierung und Mediatisierung durchdrungenen Gesellschaft (Vorlesung) (einstündig) (2 UE in 1. SH: 18.03.-06.05.2020)	1. Sem. alle
BSA-031 Raisch	Mo	15.45-18.15 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	Professionelles Handeln mit Medien in der Sozialen Arbeit (zweistündig) (10 Termine á 3 UE: 06.04./20.04./27.04./04.05./ 11.05./18.05./25.05./08.06./15.06./22.06.20)	1. Sem. Gruppe 1
BSA-032 Ketter	Do	15.45-18.15 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	Professionelles Handeln mit Medien in der Sozialen Arbeit (zweistündig) (10 Termine á 3 UE: 02.04./09.04./16.04./23.04./ 30.04./07.05./14.05./28.05./18.06./25.06.2020)	1. Sem. Gruppe 2
BSA-033 Ketter	Di	08.30-11.00 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	Professionelles Handeln mit Medien in der Sozialen Arbeit (zweistündig) (10 Termine á 3 UE: 31.03./07.04./21.04./28.04./ 05.05./12.05./19.05./26.05./09.06./16.06.2020)	1. Sem. Gruppe 3

2426/605 Studium generale**(Federführung: Müller)****(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)****(SL: Besonderes Verfahren)**

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

GRUNDSTUDIUM (G) 2. SEMESTER

G 2405 Einführung in wissenschaftliches Denken, Arbeiten und Forschen (Federführung/POS: Götsch) (3 SWS) (3 Credits) (SL: Portfolio) (Prüfungsnr.: 129 2001) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 1,3 Stunden. (BSA2405WIS)				
BSA-034 Kohler	Mo	14.00-16.30 F 01.106	Grundlagen qualitativer und quantitativer Sozialforschung (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-035 Götsch	Di	08.30-11.00 F 01.111	Grundlagen qualitativer und quantitativer Sozialforschung (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-036 Götsch	Di	13.00-15.30 F 01.110a	Grundlagen qualitativer und quantitativer Sozialforschung (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 3

G 2407 Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit II (Federführung/POS: Schmidt, C.) (4 SWS) (6 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 129 2002) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 3,6 Stunden. (BSA2407RG2)				
---	--	--	--	--

Tutorium

Das **freiwillige** Tutorium dient dazu, das in den Seminaren und im Selbststudium erworbene Wissen anzuwenden. Das Tutorium ist insbesondere für Studierende gedacht, die noch über wenig Erfahrung mit rechtlichen Fragestellungen verfügen oder etwa Schwierigkeiten im Umgang mit der Rechtssprache bzw. juristischer Literatur haben. Ebenso geht es um Unterstützung im Selbststudium (etwa durch Übungen, Zeitmanagement und Strukturierung der Selbstlernzeiten). Es steht allen TeilnehmerInnen der Seminare im Modul G 2407 offen. Der genaue Ablauf und die einzelnen Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Freizuhaltende Termin: Mi: 14.00-15.30 Uhr – Raum F 01.216

BSA-037 Schmidt, C.	Mi	07.45-09.15 F 01.104	Familienrecht mit Einführung in das Zivilrecht (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-038 Schmidt, C.	Di	14.00-15.30 F 02.133	Familienrecht mit Einführung in das Zivilrecht (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-039 Schmidt, C.	Mo	15.45-17.15 F 02.010	Familienrecht mit Einführung in das Zivilrecht (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 3
BSA-040 Schwengers	Do	09.30-11.00 F 01.106	Sozialrecht (SGB II, III, XII) (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-041 Schwengers	Mi	07.45-09.15 F 01.106	Sozialrecht (SGB II, III, XII) (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-042 Schwengers	Do	07.45-09.15 F 01.104	Sozialrecht (SGB II, III, XII) (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 3

G 2408 Praxiserkundung				
(Federführung/POS: Barth)				
(4 SWS) (6 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 129 2003)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 4,7 Stunden				(BSA2408PRA)
BSA-043 Barth	Mi	09.30-12.45 F 01.104	Erkundung ausgewählter Arbeitsfelder in praktischer Forschungstätigkeit (vierstündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-044 Weiser	Fr	14.00-17.15 F 01.110a	Erkundung ausgewählter Arbeitsfelder in praktischer Forschungstätigkeit (vierstündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-045 Beinzger	Do	14.00-17.15 F 01.111	Erkundung ausgewählter Arbeitsfelder in praktischer Forschungstätigkeit (vierstündig)	2. Sem. Gruppe 3

G 2409 Theoretische Ansätze Sozialer Arbeit				
(Federführung/POS: Schneider)				
(3 SWS) (5 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 129 2004)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2,7 Stunden				(BSA2409THE)
BSA-046 Lohse	Di	13.00-15.30 F 01.111	Einführung in Theorien der Sozialen Arbeit (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-047 Lohse	Mi	09.30-12.00 F 01.106	Einführung in Theorien der Sozialen Arbeit (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-048 Bliemetsrieder	Do	09.30-12.00 F 01.104	Einführung in Theorien der Sozialen Arbeit (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 3

G 2410 Kommunikation und Gesprächsführung				
(Federführung/POS: Beinzger)				
(4 SWS) (4 Credits) (SL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 129 2005)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 1,6 Stunden.				(BSA2410GES)
BSA-049 Beinzger	Di	15.45-19.00 F 01.108	Kommunikation und Gesprächsführung (vierstündig)	2. Sem. Gruppe A
BSA-050 Sieber	Fr	08.30-11.45 F 01.108 (F 01.-254)	Kommunikation und Gesprächsführung (vierstündig) (Teilblock 16.05.2020, 09.30-17.15 Uhr in F 01.109, Ausfall hierfür am 29.05./12.06.2020)	2. Sem. Gruppe B
BSA-051 Strölin	Mo	09.30-12.45 F 01.109	Kommunikation und Gesprächsführung (vierstündig) Teilblock 25.04.2020, 09.30-17.15 Uhr in F 01.109, Ausfall hierfür am 22.06./29.06.2020)	2. Sem. Gruppe C
BSA-052 N.N.	Fr	09.30-12.45 F 01.106	Kommunikation und Gesprächsführung (vierstündig)	2. Sem. Gruppe D
BSA-053 N.N.	Di	15.45-19.00 F 01.108	Kommunikation und Gesprächsführung (vierstündig)	2. Sem. Gruppe E

Weitere Informationen werden bis zur Veranstaltungsbelegung bekanntgegeben.

G 2411 Intersektionalität und politische Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit (Federführung/POS: Götsch) (5 SWS) (6 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 129 2006) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 1,7 Stunden (BSA2411INT)				
BSA-054 Filipps	Do	08.30-09.15 F 01.106	Einführung: Intersektionalität in der Sozialen Arbeit (einistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-055 Götsch	Mo	14.00-15.30 F 03.001b	Einführung: Intersektionalität in der Sozialen Arbeit (einistündig) (2 UE in 1. SH: 16.03.-04.05.2020)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-056 Götsch	Di	11.15-12.00 F 01.111	Einführung: Intersektionalität in der Sozialen Arbeit (einistündig)	2. Sem. Gruppe 3
BSA-057 Barth	Di	09.30-11.00 F 03.001b	Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse in der Sozialen Arbeit: Schwerpunkt Antiziganismus (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-058 Maier, S.	Mo	09.30-12.45 F 01.110a	Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse in der Sozialen Arbeit: Geschlecht und Gewalt (zweistündig) (4 UE in 1. SH: 16.03.-04.05.2020)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-059 Nestele/ Reuschle-Grundmann	Fr & Sa	14.00-17.15 F 01.104	Analysen sozialer Ungleichheitsverhältnisse in der Sozialen Arbeit: Frauen in der Wohnungslosigkeit (zweistündig) (4 Termine á 4 UE: 20.03./03.04./24.04./29.05.2020, Unterrichtsgänge am 09.05. und 20.06. von 10.15-16.00 Uhr in die Kreativwerkstatt nach Stuttgart)	2. Sem. Gruppe 3
BSA-060 Möhle	Do	11.15-12.45 F 01.106	Globale, europäische und kommunale Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 1
BSA-061 Möhle	Di	11.15-12.45 F 01.-102	Globale, europäische und kommunale Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 2
BSA-062 Waldenhof	Mo	14.00-15.30 F 02.010	Globale, europäische und kommunale Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit (zweistündig)	2. Sem. Gruppe 3

2426/605 Studium generale

(Federführung: Müller)

(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)

(SL: Besonderes Verfahren)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

302LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) - **3. SEMESTER**

H 302 Entwicklung unter Risikobedingungen (Federführung/POS: Gebrande, kommissarisch Heidenreich) (5 SWS) (7 Credits) (PL: Hausarbeit) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 4,3 Stunden				
Eine der Veranstaltungen „Störung, Leiden, Anderssein“ muss während des 3. Semesters von Ihnen absolviert werden. Die Vorlesungen sind für alle Pflichtveranstaltungen.				
BSA-063 Heidenreich	Di	09.30-11.00 F 01.015 (H5)	Entwicklung zwischen Normalität und Abweichung (einstündig) (BSA302VL) (2 UE in 2. SH: 12.05. - 30.06.2020)	3. Sem. alle
BSA-064 Filipps	Do	11.15-12.45 F 01.015 (H5)	Gesundheit und Gesellschaft (Vorlesung) (einstündig) (BSA302VL) (6 Termine á 2 UE: 19.03./02.04./09.04./23.04./07.05./18.06.2020)	3. Semester alle
BSA-065 Lutz, K.	Mo	11.15-12.45 F 01.108a	Störung, Leiden, Anderssein- interdisziplinäre Perspektiven klinischer Sozialarbeit (zweistündig) (BSA302STÖR)	3. Sem. Gruppe A
BSA-066 Tröndle	Fr&Sa		Störung, Leiden, Anderssein- interdisziplinäre Perspektiven klinischer Sozialarbeit (zweistündig) Fr. 03.04. von 13.00-18.15 Uhr in F 01.108a Sa. 04.04. von 10.00-18.00 Uhr in F 01.108a Fr. 17.04. von 13.00-18.15 Uhr in F 01.108a Sa. 18.04. von 10.00-18.00 Uhr in F 01.108a	3. Sem. Gruppe B
BSA-067 Tröndle	Di	15.45-19.00 F 01.110a	Störung, Leiden, Anderssein- interdisziplinäre Perspektiven klinischer Sozialarbeit (zweistündig) (1 Termin á 2UE: 17.03.20, 15.45-17.15 Uhr, 7 Termine á 4UE: 24.03.-05.05.2020)	3. Sem. Gruppe C
BSA-068 Heidenreich	Do	11.15-12.45 F 01.015 (H5)	Körperliche Erkrankungen und Behinderung als Entwicklungsbedingungen in der individuellen Biografie (einstündig) (BSA302GES) (Vorlesung) (6 Termine á 2 UE: 26.03./16.04./30.04./ 14.05./28.05./25.06.2020)	3. Semester alle

H 303 Betriebswirtschaftliche Aspekte der Sozialen Arbeit

(Federführung/POS: Holdenrieder)

(3 SWS) (5 Credits) (PL: Klausur)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2,7 Stunden.

Eine der Veranstaltungen „Betriebswirtschaftliche Grundlagen“ und eine der Veranstaltungen „Finanzierung Sozialer Einrichtungen“ muss während des 3. Semesters von Ihnen absolviert werden.

BSA-069 Holdenrieder Staiger-Engel/Scheurer	Di	11.45-13.15 F 01.108a	Betriebswirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit (zweistündig) (BSA303BWL)	3. Sem. Gruppe A
BSA-070 Holdenrieder Staiger-Engel/Scheurer	Di	14.00-15.30 F 01.108a	Betriebswirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit (zweistündig)	3. Sem. Gruppe B
BSA-071 Holdenrieder Staiger-Engel/Scheurer	Di	15.45-17.15 F 01.108a	Betriebswirtschaftliche Grundlagen Sozialer Arbeit (zweistündig)	3. Sem. Gruppe C
BSA-072 Simon	Di	07.45-09.15 F 01.210	Finanzierung Sozialer Einrichtungen (2 UE in 1. SH: 17.03. - 05.05.2020) (einstündig) (BSA303FIN)	3. Sem. Gruppe A
BSA-073 Simon	Di	09.30-11.00 F 01.210	Finanzierung Sozialer Einrichtungen (2 UE in 1. SH: 17.03. - 05.05.2020) (einstündig)	3. Sem. Gruppe B
BSA-074 Simon	Di	11.00-12.45 F 01.210	Finanzierung Sozialer Einrichtungen (2 UE in 1. SH: 17.03. - 05.05.2020) (einstündig)	3. Sem. Gruppe C

Vertiefungen

Weitere Veranstaltungen für das 3. - 7. Semester: Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 20 ff.

3./ 5./ 7. Sem.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale

(Federführung: Müller)

(SL Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) 4. SEMESTER

H 401 Praktisches Studiensemester und Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (Federführung: Morys/ POS jede/r Dozent/in selbst) (3 SWS) (30 Credits) (SL: Auswertungsbericht)				(BSA401TPS)
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS.				
BSA-075 Heidenreich	Do	14.00-17.15 F 01.210	Gruppe 1 (10 Termine x 4 UE: 12.03./26.03./02.04./16.04./30.04./14.05./ 28.05./18.06./25.06./09.07.2020) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-076 Köckeritz	Do	09.30-12.45 F 01.211	Gruppe 2 (10 Termine x 4 UE: 19.03./26.03./16.04./23.04./07.05./14.05./ 28.05./18.06./02.07./09.07.2020) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-077 Althaus	Do	09.30-12.45 F 01.210	Gruppe 3 (10 Termine x 4 UE, Beginn: 12.03./19.03./02.04./16.04./30.04./ 14.05./28.05./18.06./25.06./09.07.2020) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-078 Lohse	Do	14.00-17.15 F 01.211	Gruppe 4 (10 Termine x 4 UE, Beginn: 19.03./26.03./02.04./23.04./07.05./ 14.05./28.05./18.06./09.07./16.07.2020) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-079 Barth	Do	09.30-12.45 F 01.209	Gruppe 5 (10 Termine x 4 UE, Beginn: 12.03./19.03./26.03./09.04./23.04./ 07.05./14.05./28.05./18.06./09.07.2020) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-080 Beinzger	Termine werden vom Dozierenden per Mail bekannt gegeben		Arbeitsfelder von Studierenden, die weit entfernt von Esslingen ihr Praktikum absolvieren (1. Termin: 06.02.2020, 14:00-17.15 Uhr Die weiteren 3 TPS-Termine (10.00-18.00 Uhr) werden am 06.02.2020 mit der TPS-Gruppe besprochen.) (dreistündig)	4. Sem.
BSA-081 Holdenrieder	Termine werden vom Dozierenden per Mail bekannt gegeben		Arbeitsfelder von Studierenden, die im Ausland ihr Praktikum absolvieren (dreistündig) (Internationale Fachkompetenz)	4. Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) 5. SEMESTER

H 502 Soziale Organisationen als Orte der Zusammenarbeit (Federführung/POS:Müller) (5 SWS) (5 Credits) (PL: Besonders Verfahren)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 2 Stunden.				(BSA502ORG)
Einer der drei Veranstaltungsgruppen (jeweils Müller, Schmid und Maier/Giglberger-Körner) muss während des 5. Semesters von Ihnen absolviert werden.				
BSA-082 Müller, B.	Do	11.15-12.45 F 03.001a	Organisationsentwicklung (Planspiel, Blocktermin geplant) (zweistündig)	5. Sem. Gruppe A
BSA-083 Schmid, A.	Mi	11.15-12.45 F 02.013	Recht der sozialen Dienste und Arbeitsrecht für soziale Organisationen (zweistündig)	
BSA-084 Maier/ Giglberger-Körner	Fr	14.00-17.15 F 01.111	Personal in sozialen Organisationen führen und motivieren (3 Termine x 4 UE: 20.03.-03.04.2020) (einstündig)	
BSA-085 Müller, B.	Do	14.00-15.30 F 01.110a	Organisationsentwicklung (Planspiel, Blocktermin geplant) (zweistündig)	5. Sem. Gruppe B
BSA-086 Schmid, A.	Do	15.45-17.15 F 01.106	Recht der sozialen Dienste und Arbeitsrecht für soziale Organisationen (zweistündig)	
BSA-087 Maier/ Giglberger-Körner	Fr	14.00-17.15 F 01.111	Personal in sozialen Organisationen führen und motivieren (3 Termine x 4 UE: 24.04./08.05./22.05.2020) (einstündig)	
BSA-088 Müller, B.	Do	15.45-17.15 F 01.110a	Organisationsentwicklung (Planspiel, Blocktermin geplant) (zweistündig)	5. Sem. Gruppe C
BSA-089 Schmid, A.	Do	14.00-15.30 F 01.106	Recht der sozialen Dienste und Arbeitsrecht für soziale Organisationen (zweistündig)	
BSA-090 Maier/ Giglberger-Körner	Fr	14.00-17.15 F 01.111	Personal in sozialen Organisationen führen und motivieren (3 Termine x 4 UE: 29.05./12.06./19.06.2020) (einstündig)	

H 504 Projekt (1. Projekthälfte) (Federführung: Möhle/POS: jede/r Dozent/in selbst) (4 SWS) (8 Credits) (SL: Modultypische Arbeit)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: 4 SWS; Selbststudium: 7,3 Stunden.				
Die Auslosung der Projekte hat bereits stattgefunden. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der Hochschule unter Download – Für Studierende – „Ergebniss Projektwahl SoSe20 – WiSe20/21“ über das Ergebniss der Auslosung.				
BSA-091 Ketter (BSA504PRO1)	Fr	08.30-11.45 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	Digitale Medien in der Sozialen Arbeit (vierstündig)	5. Sem. BSA
BSA-092 Pracht/Schmid, A. (BSA504PRO2)	Fr	09.30-12.45 F 01.101	Soziale Arbeit mit Menschen mit Behinderung (vierstündig)	5. Sem. BSA
BSA-093 Althaus (BSA504PRO4)	Fr	09.30-12.45 F 01.107	Erfolgreich studieren (vierstündig)	5. Sem. BSA
BSA-094 Waldenhof (BSA504PRO5)	Fr	09.30-12.45 F 01.213	Doing Global Justice – International Dimensions of Social Work (bilingual) (vierstündig) (Internationale Fachkompetenz)	5. Sem. BSA

Vom 14.05.2020 (ab 17.00 Uhr) bis 16.05.2020 (bis 14.00 Uhr) nimmt das Seminar gemeinsam an der entwicklungspolitischen Fachtagung „Wissenschaft und Praxis im Dialog“ im Tagungshaus Weingarten der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart teil. Die aktuelle Tagung zum Thema „Verantwortung und Engagement von Unternehmen in der Internationalen Zusammenarbeit“ findet in Kooperation mit der Universität Heidelberg, der Akademieleitung des Tagungshauses Weingarten, der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg und Prof. Dr. Waldenhof statt.

BSA-095 Bliemetsrieder (BSA504PRO6)	Fr	09.30-12.45 F 03.001b	Menschenrechte und Menschenrechtsbildung in der Sozialen Arbeit (vierstündig)	5. Sem. BSA
---	----	--------------------------	---	----------------

H 505 Beratung und Bildung

(Federführung/POS: Beinzger)

(6 SWS) (9 Credits) (PL: Bes. Verfahren)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 7,3 Stunden.

Eine der Veranstaltungen „Beratung“ und eine der Veranstaltungen „Bildung“ muss während des 5. Semesters von Ihnen absolviert werden.

BSA-096 Prelle	Mo	14.00-16.30 F 01.107	Praxis systemischer und lösungsorientierter Beratung (max. 20 TN) (dreistündig) (BSA505BERA)	5. Sem. Gruppe A
BSA-097 Prelle	Di	14.00-16.30 F 01.107	Praxis systemischer und lösungsorientierter Beratung (max. 20 TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe B
BSA-098 Looft	Di	10.15-12.45 F 01.104	Systemische Beratungsansätze in der sozialen Arbeit (max. 20 TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe C
BSA-099 Looft	Di	14.00-16.30 F 01.104	Systemische Beratungsansätze in der sozialen Arbeit (max. 20 TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe D
BSA-100 Karle	Di	09.30-12.00 F 01.212	Lebensweltorientierte Beratung (max. 20 TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe E
BSA-101 Beinzger	Mi	08.30-11.00 F 01.212	Bildung in der Kinder- und Jugendarbeit. Vom Bildungsanspruch zur Bildungspraxis (max. 23 TN) (dreistündig) (BSA505BILD)	5. Sem. Gruppe A
BSA-102 Bliemetsrieder	Di	16.45-19.15 F 01.107	Solidarische Bildung und Menschenrechtsbildung in Schule und Sozialer Arbeit (max. 23TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe B
BSA-103 Krinn	Di	16.45-19.15 F 01.104	Emanzipatorische Bildung (max. 23 TN) (dreistündig) (Exkursion am 25.05.2020 geplant)	5. Sem. Gruppe C
BSA-104 Tendeng-Weidler	Mo	14.00-16.30 F 01.101	Bildungskonzepte in der soziale Arbeit mit geflüchteten Menschen (max. 23 TN) (dreistündig)	5. Sem. Gruppe D

Vertiefungen

Weitere Veranstaltungen für das 3. - 7. Semester: Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 20 ff.

3./ 5./ 7. Sem.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale

(Federführung: Müller)

(SL Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020
 STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)
 HAUPTSTUDIUM (H) 3. SEMESTER SOWIE 6. SEMESTER

WAHLBEREICHE

H 604 Wahlbereich B POS = Federführung

(8 SWS) (12 Credits) (PL: Klausur)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 8 SWS; Selbststudium: 8,7 Stunden.

H 604-3 Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Erziehungshilfe

(Federführung/POS: Althaus) (BSA604WB3)

BSA-105 Köckeritz	Mo	14.00-16.30 F 01.108a	Klinische Kinderpsychologie (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-106 Köckeritz	Mo	14.00-16.30 F 01.108a	Hilfe zur Erziehung in der Pflegefamilie (einstündig)	3. und 6. Sem.
BSA-107 Prelle	Mo	16.45-18.15 F 01.108a	Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-108 Althaus	Mi	09.30-12.00 F 03.001a	Flexible, ambulante und stationäre Hilfen zur Erziehung (dreistündig)	3. und 6. Sem.

H 604-5 Geschlechterreflexive Soziale Arbeit

(Federführung / POS: Bitzan) (BSA604WB5)

BSA-109 Manske-Herlyn	Mo	14.00-17.15 F 01.109	Gewalt im Geschlechterverhältnis (zweistündig) (4 UE in 1. SH: 16.03.-04.05.2020)	3. und 6. Sem.
BSA-110 Nestler	Mi	07.45-09.15 F 01.109	Geschlechterreflexive Arbeit mit Jungen* und Männern* (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-111 Daigler	Mi	09.30-11.00 F 01.109	Geschlechterreflexive Arbeit mit Mädchen* und Frauen* (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-112 Götsch	Mi	11.15-12.45 F 01.109	Theorien zum Geschlechterverhältnis (2 UE in 1. SH, 18.03.-06.05.20) (einstündig)	3. und 6. Sem.
BSA-113 Bitzan	Mi	11.15-12.45 F 01.109	Geschlechterreflexive Perspektiven in der Sozialen Arbeit (2 UE in 2. SH: 13.05.-01.07.20) (einstündig)	3. und 6. Sem.

H 604-9 Soziale Arbeit im Bereich der Suchthilfen (Federführung/POS: Laging) (BSA604WB9)				
BSA-114 Grupp	Mo	14.00-15.30 F 01.110a	Ausgewählte Rechtsfragen (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-115 Waldenhof	Mo	15.45-17.15 F 01.110a	Drogenpolitik (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-116 Heidenreich	Mi	08.30-10.00 F 01.110a	Psychologische Theorien der Sucht (einstündig) (2 UE in 1. SH, 18.03.-06.05.20)	3. und 6. Sem.
BSA-117 Laging	Mi	10.15-12.45 F 01.110a	Theorien, Konzepte und Arbeitsformen der Sozialen Arbeit im Bereich der Suchthilfen (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-118 Laging	Mi	10.15-12.45 F 01.110a	Theorien, Konzepte und Arbeitsformen der Sozialen Arbeit im Bereich der Suchthilfen (einstündig)	3. und 6. Sem.

H 604-10 Soziale Arbeit im Gesundheitswesen/ Gesundheitsarbeit im Sozialwesen (Federführung/POS: Gebrande, kommissarisch Schneider) (BSA604WB10)				
BSA-119 Silberzahn-Jandt	Mo	14.00-17.15 F 01.111	Soziale Arbeit im Gesundheitswesen: Grundlagen und Überblick/ Soziale Arbeit im Gesundheitswesen: Gesundheitsförderung und Prävention im Sozialwesen (zweistündig) (2 UE in 2. SH: 11.05.-29.06.20)	3. und 6. Sem.
BSA-120 Dietze	Mo	15.45-17.15 F 01.111	Gesundheitspolitik (2 UE in 1. SH: 16.03.-04.05.20) (einstündig)	3. und 6. Sem.
BSA-121 Schmidt, J.	Mi	07.45-11.00 F 01.111	Soziale Arbeit in der Sozialpsychiatrie und ihre Grundlagen (zweistündig) (4 UE in 1. SH: 18.03.-01.04./15.04.-13.05.20)	3. und 6. Sem.
BSA-121 Schmid, A.	Mi	09.30-11.00 F 01.111	Ausgewählte Rechtsfragen der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen (einstündig) (2 UE in 2. SH: 08.04.+20.05.-01.07.20)	3. und 6. Sem.
BSA-123 Schneider	Mi	11.15-12.45 F 01.111	Soziale Arbeit mit chronisch kranken und sterbenden Menschen (zweistündig)	3. und 6. Sem.

H 604-12 Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft (Federführung/POS: Janßen) (BSA604WB12)				
Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL haben für diesen Wahlbereich Vorrang.				
BSA-124 Lohse	Mo	14.00-15.30 F 01.211	Theorien und Praxen von rassistischer Sozialer Arbeit in der Migrationsgesellschaft (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-125 Lohse	Mo	15.45-17.15 F 01.211	Öffentliche Ringvorlesung: Diskriminierungs- und Rassismuskritische Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft (einstündig) (2 UE in 2.SH: 11.05.-29.06.20)	3. und 6. Sem.
BSA-126 Waldenhof	Mi	09.30-11.00 F 01.211	Migrationspolitik (2 UE in 1. SH: 18.03.-06.05.20) (einstündig)	3. und 6. Sem.
BSA-127 Sompon	Mi	09.30-11.00 F 01.211	Antidiskriminierungspädagogik (2 UE in 2. SH: 13.05.-01.07.20) (einstündig)	3. und 6. Sem.
BSA-128 Janßen	Mi	11.15-12.45 F 01.211	Theorien der Migration und Integration (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-129 Kliebe	Block	20.+21.03.20	Asyl- und Aufenthaltsrecht (einstündig) (Fr: 13.00-19.00 Uhr in Raum F 01.211 Sa: 09.30-17.15 Uhr in Raum F 01.108a)	3. und 6. Sem.

H 604-13 Soziale Arbeit im Kontext von Erwerbsarbeit (Federführung/POS: Daigler) (BSA604WB13)				
BSA-130 Daigler	Mo	14.00-17.15 F 01.213	Betriebliche Sozialberatung – Soziale Arbeit in Unternehmen (einstündig) (4 Termine: 16.03. (endet um 16.30 Uhr)/04.05./15.06. (Exkursion zu Bosch)/22.06.2020)	3. und 6. Sem.
BSA-131 Süßmilch	Mo	14.00-17.15 F 01.213	Berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen/ Behinderungen (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 23.03./20.04./11.05./18.05./25.05./ 08.06./29.06.2020)	3. und 6. Sem.
BSA-132 Weidle	Mo	14.00-18.15 F 01.213	Berufliche Integration von Menschen mit Suchterkrankungen (einstündig) (30.03. und 27.04. sowie Sa. 16.05. von 10.30-15.00 Uhr im Adaptionszentrum Haus im Süden, Stuttgart)	3. und 6. Sem.
BSA-133 Schwengers	Mi	09.30-11.00 F 01.213	Rechtliche Fragestellungen im Kontext von Armut und Erwerbsarbeit (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-134 Daigler	Mi	11.15-12.45 F 01.213	Flucht und Erwerbsarbeit – Einblicke in biografische Perspektiven (zweistündig)	3. und 6. Sem.

H 604-14 Planung und Gestaltung von sozialen Räumen (Federführung/POS: Bitzan/ Herrmann) (BSA604WB14)				
BSA-135 Bitzan	Mo	14.00-16.30 F 01.101a	Gemeinwesenarbeit (dreistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-136 Janßen	Mi	09.30-11.00 F 01.101a	Theorien des sozialen Raums (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-137 Herrmann	Mi	11.15-12.45 F 01.101a	Sozialräumliche Methoden in ausgewählten Arbeitsfeldern (zweistündig)	3. und 6. Sem.
BSA-138 Herrmann	Block		Planspiel am Sa. 28.03.2020 von 09.00-18.00 Uhr in F 01.101 bis F01.111 (einstündig)	3. und 6. Sem.

Vertiefungen

Weitere Veranstaltungen für das 3. - 7. Semester: Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 20 ff.

3./ 5./ 7. Sem.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale

(Federführung: Müller)

(SL Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) 6. SEMESTER

H 605 Projekt				
(Federführung: Möhle/POS: jeder Dozierende selbst)				
(4 SWS) (8 Credits) (PL: Hausarbeit)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: 4 SWS; Selbststudium: 7,3 Stunden. Studienverlauf A, 2. Projekthälfte				
BSA-139/BBE-024 Müller, B./Löwenstein (BSA605PRO1)	Fr	08.30-11.45 F 01.101a	Sport und Bewegung (vierstündig) (Interkulturelle Kompetenz)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-140/BBE-025 Herrmann (BSA605PRO3)	Fr	09.30-12.45 F 01.105	„Wohin geht der Weg? - Ein Blick in die Zukunft Sozialer Arbeit“ (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-141/BBE-026 Köckeritz (BSA605PRO4)	Fr	09.30-12.45 F 01.211	In guter Obhut? (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-142/BBE-027 Heidenreich/Müller, B. (BSA605PRO5)	Fr	07.45-11.00 F 01.212	Service User Involvement in Social Work Education (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-143/BBE-028 Möller (BSA605PRO6)	Fr	09.30-12.45 F 01.210	Nur dämlich, lustlos und extrem? Wie Jugend Politik macht (vierstündig) (Interkulturelle Kompetenz)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-144/BBE-029 Holdenrieder/ Staiger-Engel (BSA605PRO7)	Fr	09.30-12.45 F 01.111	Ausgewählte Einrichtungen und Dienste der Sozialen Arbeit in Europa/ Selected Social Work Institutions in Europe (vierstündig) (Internationale Fachkompetenz)	6. Sem. BSA/BBE + Incomings
BSA-145/BBE-030 Schneider (BSA605PRO8)	Fr	09.30-12.45 F 01.209	Gewaltprävention durch Trainings? (Anti-Gewalt-Trainings bzw. Soziale Trainingskurse) (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-146/BBE-031 Kölsch-Bunzen/ Berger (BSA605PRO9)	Fr	09.30-12.45 F 01.110a	Erziehung nach Auschwitz (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE

Vertiefungen

Weitere Veranstaltungen für das 3. - 7. Semester: Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 20 ff.

3./ 5./ 7. Sem.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale

(Federführung: Müller)

(SL Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) 7. SEMESTER

H 705 Theoretische Grundlagen professionellen Handelns**(Federführung: Möller/POS: jede/r Dozent/in selbst)****(4 SWS) (7 Credits) (PL: mündliche Prüfung)**

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 5 Stunden.

(BSA705HAN)

BSA-147 Bliemetsrieder	Do	14.00-17.15 F 02.010	Theoretische Grundlagen professionellen Handelns (vierstündig) (Interkulturelle Kompetenz)	7. Sem. Gruppe A
----------------------------------	----	-------------------------	--	---------------------

Es geht in der Lehrveranstaltung um die Frage, wie das Zusammendenken von Lebenslagenorientierter Sozialer Arbeit und den Capability Approach für eine Theorieentwicklung in der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft inspirierend sein kann und welche weiteren normativen Orientierungspunkte (somatopsychosoziale und kognitive Integrität und Selbstbestimmung, Menschenrechte) dafür berücksichtigt werden müssen. Das Verbindende des Lebenslagenkonzeptes und des Capability Approach kann in der Idee der Menschenwürde und der Befähigung, in der mehrdimensionalen Erfassung von Wohlergehen und Armut, in einer kritischen Positionierung gegen die Aussagekraft des Einkommens als Indikator für Armut und im Konzept eines handelnden und entscheidenden Subjektes mit seinen (verweherten) Spielräumen, Einflüssen und Gestaltungsmöglichkeiten seines Wohlergehens gesehen werden. Eine weitere zentrale Frage wird sein, in welchem Spannungsfeld vor diesem Hintergrund partizipative Nutzer_innenorientierung und advokatorische Stellvertretung stehen.

BSA-148 Lohse	Di	08.30-11.45 F 01.110a	Theoretische Grundlagen professionellen Handelns (vierstündig)	7. Sem. Gruppe B
-------------------------	----	--------------------------	--	---------------------

Angesichts gegenwärtiger gesellschaftlicher resp. gesamtpolitischer Entwicklungen widmet sich die Veranstaltung der Bedeutung professionellen Handelns in der Sozialen Arbeit insbesondere in Hinblick auf den handlungswissenschaftlichen Anspruch »kritischer Professionalität«:

Theoriegeleitet und reflexiv anknüpfend an Thiersch, Kunstreich, Kessler, Staub-Bernasconi, Stender u.a. wenden wir uns dabei der Frage zu, wie Soziale Arbeit sich angesichts programmatisch-hegemonialer Disziplinierungs-, Kontroll- und Punitivitätslogiken gegenwärtiger Aktivierungspolitik, wie auch hinsichtlich institutionalisierter Gewaltstrukturen repressiver Grenz- bzw. Asylpolitik selbstbestimmt und unter Rückgriff auf ihre normativen Wertebezüge positionieren kann. In Hinblick auf konzeptionell-theoretische Entwicklungsperspektiven Sozialer Arbeit geht es damit gleichsam um ein progressiv-retrospektives Wiederaufspüren verschütteter kritischer Elemente der Lebensweltorientierung, um methodologische Strukturen solidarischer Beratung und emanzipativ-partizipativer Praxis zu begründen und zu rekonstruieren.

Den Diskurs um Verstrickungen Sozialer Arbeit im Einflussfeld mandatswidriger Regierungstechniken aufgreifend, werden beschädigende gesellschaftliche Zustände bzw. Herrschafts- und Aussonderungsprozesse, mit denen Adressat*innen Sozialer Arbeit konfrontiert sind, an konkreten Beispielen aus der Praxis machtanalytisch betrachtet und in den Kontext Sozialer Arbeit als Menschenrechtsprofession gesetzt (Stichworte: »Regierbarmachung des Subjekts«, »Gouvernementalität Sozialer Arbeit«, »Begrenzungs- und Behinderungsmacht«).

BSA-149 Hermann	Do	14.00-17.15 F 01.108a	Theoretische Grundlagen professionellen Handelns (vierstündig)	7. Sem. Gruppe C
---------------------------	----	--------------------------	--	---------------------

Im Seminar werden exemplarisch zentrale Theoriekonzepte Sozialer Arbeit als Basis professionellen Handelns erarbeitet. Ziel ist es, Probleme, Ressourcen und Handlungsmuster der AdressatInnen theoriegestützt zu analysieren sowie professionelle Konzeptionen für die fall- und gemeinwesenbezogene Arbeit zu entwickeln.

Ausgehend vom Konzept der Lebensweltorientierung als Theorie- und Handlungsrahmen für die Soziale Arbeit wird im Seminar wird Fragen eingegangen wie

- Was bedeutet professionelle Handlungskompetenz?
- Wie kann diese Kompetenz methodisch in Praxissituationen umgesetzt werden?
- Wie können Handlungsbedarfe bei AdressatInnen und in Gemeinwesen erkannt und analysiert werden?

Diese Fragen und Inhalte werden in einem zentralen Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit, der Kinder- und Jugendhilfe, verdeutlicht und konkretisiert.

Ergänzend zu den Seminarsitzungen wird eine intensive Eigenarbeit erwartet. Das bedeutet vor allem, vorbereitende Texte zu lesen sowie eigene Erfahrungen und Reflexionen ins Seminar einzubringen.

Vertiefungen

Weitere Veranstaltungen für das 3. - 7. Semester: Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 20 ff.

3./ 5./ 7. Sem.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale

(Federführung: Müller)

(SL Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020
 STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)
 HAUPTSTUDIUM (H) – MODUL H 501 UND MODUL H 704

Modul H 501 und Modul H 704

Die Veranstaltungen müssen im Hauptstudium (3.-7.Sem.) absolviert werden, höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren

H 501 Ausgewählte Rechtsfragen der Sozialen Arbeit

(Federführung: Schwengers/ POS: Schwengers/Chilian)

(4 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 3,7 Stunden.

(BSA501RECH)

BSA-150 Chilian	Mo	09.30-12.45 F 01.101a	Strafrecht mit Kriminologie (vierstündig)	3.-7. Sem A
--------------------	----	--------------------------	---	----------------

Das Seminar setzt sich anhand von verschiedenen Arbeitsfeldern mit strafrechtlichen und kriminologischen Fragen auseinander, die für SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen in der Praxis wichtig sind. Daneben geht es auch um strafrechtliche Probleme im Zusammenhang mit der eigenen Berufsrolle. Jedes Arbeitsfeld soll sowohl aus strafrechtlicher wie kriminologischer Sicht erörtert werden. Es ist zu berücksichtigen, dass SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen in den jeweiligen Arbeitsfeldern die angesprochenen Personengruppen zwar zum größten Teil als Opfer, teils aber auch als Täter erleben.

In Betracht kommen folgende Arbeitsfelder bzw. Themen:

- Arbeit mit Kindern
 - Aufsichtspflicht
 - Kindesmisshandlung
- Arbeit mit Frauen
- Arbeit mit Jugendlichen
- Arbeit mit älteren Menschen
- Arbeit mit psychisch Kranken
- Arbeit mit Suchtabhängigen
- Arbeit mit Migranten, insbesondere Flüchtlingen
- Arbeit mit Obdachlosen
- Strafrechtliche Probleme bei der Ausübung des sozialpädagogischen bzw. sozialarbeiterischen Berufs

Die endgültigen Schwerpunkte sowie die Arbeitsweise sollen zu Beginn des Seminars in Absprache festgelegt werden.

BSA-151 Schwengers	Mo	09.00-12.15 F 03.001b	Ausgewählte Rechtsfragen im Existenzsicherungsrecht (vierstündig)	3.-7. Sem B
-----------------------	----	--------------------------	---	----------------

Die Studierenden haben im Grundstudium einen Überblick über die für die Soziale Arbeit relevanten Bereiche des Sozialrechts gewonnen. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, diese Kenntnisse anhand von Fallbearbeitungen im Existenzsicherungsrecht zu vertiefen und die Anwendung des juristischen Wissens aufzuzeigen.

BSA-152 Schwengers	Di	09.00-12.15 F 01.101	Ausgewählte Rechtsfragen im Sozialhilferecht (vierstündig)	3.-7. Sem C
-----------------------	----	-------------------------	--	----------------

Die Studierenden haben im Grundstudium einen Überblick über die vielfältigen Einsatzgebiete in der sozialen Arbeit gewonnen und grundlegende Kenntnisse des Sozialrechts erworben. Die Vertiefung legt einen Schwerpunkt auf das Sozialhilferecht als grundlegendes Hilfesystem und thematisiert Fallkonstellationen aus typischen Handlungsfeldern sozialer Arbeit (ohne Existenzsicherung). Kontextbezogen werden auch praxisrelevante Bereiche des Sozialversicherungsrechts mitbehandelt.

H 704 Ethik der Sozialen Arbeit

(Federführung: Möhle / POS: jeder Dozierende selbst)

(2 SWS) (4 Credits) (PL: Hausarbeit)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern, Modul H704 wird jedes Semester angeboten

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 2 Stunden.

(BSA704ETH)

Das Seminar Ethik in der Sozialen Arbeit wird vorrangig für Studierende nach dem Praxissemester angeboten, da sich wesentliche Inhalte des Seminars auf Erfahrungen aus dem Praxissemester beziehen. Diese werden im Seminar reflexiv erarbeitet und dann auf Theoriebezüge übertragen.

BSA-153 Lohse	Mo	11.15-12.45 F 01.106	Ethik der Sozialen Arbeit (max. 30 TN) (zweistündig)	5.-7. Sem A
BSA-154 Möhle	Di	14.00-15.30 F 03.001a	Ethik/Ethics of Social Work (Internationale Fachkompetenz) (bilingual) (zweistündig)	5.-7. Sem Gruppe B

Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL haben für diese Veranstaltung Vorrang.

In diesem Ethikseminar werden die Studierenden bilingual (deutsch und englisch) über berufsethische Aspekte der Sozialen Arbeit diskutieren, wobei folgende Inhalte relevant sind:

- Überblick über zentrale ethische Konzepte und Herangehensweisen/ Overview of central ethical concepts and approaches
- Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession/ Social work as human rights work
- Einführung in die Berufsethik Sozialer Arbeit/ Introduction to professional ethics in social work
- Interkulturelle Ethik/ Intercultural ethics
- Ethische Dilemmata in der Sozialen Arbeit/ Ethical dilemmas in social work

Grundlage für dieses Seminar wird das sowohl in deutscher als auch englischer Sprache vorliegende Buch „Ethik für Dummies/ Ethics for Dummies“ sein. Im Seminar werden voraussichtlich auch Incoming-Studierende von Partnerhochschulen teilnehmen, so dass ein internationaler Erfahrungsaustausch gewährt ist. Wir werden mit verschiedenen Methoden bilingualen Studierens arbeiten, so dass dieses Seminar für alle Studierenden belegbar ist.

BSA-155 Lohse	Do	11.15-12.45 F 02.010	Ethik der Sozialen Arbeit (Interkulturelle Kompetenz) (max. 30 TN) (zweistündig)	5.-7. Sem C
------------------	----	-------------------------	---	----------------

Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL haben für diese Veranstaltung Vorrang.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020
 STUDIENGANG SOZIALE ARBEIT (BACHELOR)
 HAUPTSTUDIUM (H) – VERTIEFUNGEN

VERTIEFUNGEN

(zwei Vertiefungen müssen im Hauptstudium (3.-7.Sem.) absolviert werden, höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren)

H 701 Sozialstruktur, Sozialpolitik, sozialer Wandel (Vertiefung)

(Federführung: Möhle/POS: jede/r Dozent/in selbst)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Referat)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern; Gruppengröße: max. 30 TN

(BSA701SOZ)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 6,7 Stunden.

BSA-156 Waldenhof	Do	08.30-11.00 F 01.107	Global Social Policy: Current Challenges for International Social Work (Internationale Fachkompetenz) (BILINGUAL) (dreistündig) (max. 30 TN)	3.-7. Sem Gruppe A
----------------------	----	-------------------------	--	-----------------------

Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL haben für diese Veranstaltung Vorrang.

At the beginning of the 21st century, global challenges and problems – for example, poverty, social polarisation across the world, irregular migration, transnational terrorism, the marginalisation of certain regions – can be seen as world-wide risks which the sociologist Ulrich Beck (2007) has aptly named the “world-wide risk society”. Global interdependencies require forms of social policy which transcend national frontiers. While the term globalisation focuses on the macro-structural effects of forces around the world, transnationalism, often described as the little sister of globalisation, shifts forms of action and stakeholders into the limelight. In the meantime, a far-reaching discourse has become established in the field of transnational social policy which is intensively related to securing basic and human rights. In contrast, this concept has only begun to attract a great deal of interest in social work in the last few years (see Homfeldt/Schwepe/Schröer 2008).

After considering the theoretical basis, the following questions remain in the centre of attention: How can social work approach these global social problems in practical terms? What changes is social work undergoing in the context of globalisation? Which concepts from the southern hemisphere can enrich social work here in the northern hemisphere? And which transnational players have entered the stage and are relevant to social work?

H 601 Systematische Planungs- und Entscheidungsinstrumente (Vertiefung)

(Federführung: Holdenrieder/ POS Holdenrieder)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren)

Dieses Modul kann erst ab dem 5. Semester belegt werden; Gruppengröße: max. 30 TN

(BSA601PLAN)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2 Stunden.

BSA-157 Maier/Staiger-Engel	Do	09.30-12.00 F 01.212	Ökonomische Planungs- und Entscheidungsinstrumente in der Sozialen Arbeit (max. 30 TN) (dreistündig)	5. - 7. Sem Gruppe A
--------------------------------	----	-------------------------	--	-------------------------

Ziel des Seminars ist die praxisnahe Vermittlung ökonomischer Ansätze der Planung/Entscheidung, die in hohem Maße zur Existenzsicherung von sozialen Einrichtungen und Diensten beitragen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf systematischen Methoden der strategischen Planung und Entscheidung (z.B. Geschäftsfeldanalyse und strategische Optionen) sowie Elementen des strategischen Controllings in Zusammenhang mit Planungsprozessen (u.a. Benchmarking und Portfolio-Analyse) bzw. deren praxisnaher Vermittlung in Übungen.

H 702 Das Subjekt in sozialen Bezügen (Vertiefung)

(Federführung/POS jede/r Dozent/in selbst)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern; Gruppengröße: max. 30 TN

(BSA702SUBJ)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 7 Stunden.

BSA-158 Bartjes	Do	08.30-11.00 F 02.010	„Ein Buch muss sein wie eine Axt für das gefrorene Meer in uns“ (Franz Kafka) (dreistündig) (max. 20 TN)	3.-7. Sem. Gruppe A
--------------------	----	-------------------------	---	------------------------

In vielen literarischen Zugängen (hier: Romane, Erzählungen, etc.) steht die Aneignung und Gestaltung von Welt durch die Subjekte im Mittelpunkt, oft radikal aus der Perspektive des Subjekts. Bourdieu (1996) vergleicht in diesem Sinne die Arbeit des Soziologen mit der des Schriftstellers: Hier wie dort gehe es darum, möglichst viele menschliche Erfahrungen zu verstehen. Menschliche Erfahrungen, die normalerweise unbeachtet oder ungesagt bleiben, sollen zum Ausdruck gebracht werden; Für Mollenhauer verfügen literarische Texte dabei über mehr Erfahrungs- und Präzisionsgehalt als sozialwissenschaftliche Texte.

In diesem Seminar wird entsprechend das Subjekt in sozialen Bezügen über literarische Zugänge erforscht.

BSA-159 Tendeng-Weidler	Mo	08.30-11.00 F 01.106	Biografiearbeit mit geflüchteten Menschen (Interkulturelle Kompetenz) (dreistündig) (max. 30 TN)	3.-7. Sem. Gruppe B
----------------------------	----	-------------------------	---	------------------------

Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL haben für diese Veranstaltung Vorrang.

„Wage dein Leben und verlasse dein Haus.“ Afrikanische Weisheit

Nach Angabe der Webseite „Mediendienst-Integration“ befanden sich Ende 2016 rund 65.000 unbegleitete minderjährige und junge volljährige Flüchtlinge in Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland (Quelle: www.mediendienst-integration.de).

Warum sind diese Kinder und Jugendliche nach Deutschland bzw. nach Europa kommen? Welche Erfahrungen haben sie auf der Flucht gemacht? Wie kommen sie mit dem Leben in Deutschland zurecht? Inwieweit ist Biografiearbeit eine Möglichkeit, um diesen Kindern und Jugendlichen das Ankommen und Einleben zu erleichtern?

Biografiearbeit ist eine wirkungsvolle Methode, junge Menschen zu begleiten, ihre eigene Lebensgeschichte zu erfassen und festzuhalten. Mit einer Vielfalt von Methoden und Techniken macht man sich auf die Suche nach eigenen Biografien.

H 602 Theoriebildung und Multiperspektivität (Vertiefung)

(Federführung/POS: Götsch)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Hausarbeit)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern; Gruppengröße: max. 30 TN

(BSA602MUL)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 4,7 Stunden.

BSA-160 Herrmann	Do	08.30-11.00 F 01.101a	Sozialen Arbeit als Konfliktarbeit (dreistündig) (max. 30 TN)	3.-7. Sem Gruppe A
---------------------	----	--------------------------	---	-----------------------

Soziale Konflikte sind quer durch alle Arbeitsfelder und Tätigkeitsebenen zentrale Themen, mit denen Soziale Arbeit zu tun hat. Sie begegnen uns in der Arbeit mit AdressatInnen, mit KollegInnen im Team, zwischen Vorgesetzten und MitarbeiterInnen, in Organisationen und Lebenswelten und - als innere Ambivalenzen und Rollenkonflikte – auch in uns selber.

Die Fähigkeit, konstruktiv und professionell mit Konfliktsituationen umzugehen, ist deshalb eine der wichtigsten Kompetenzen von Fachkräften in der Sozialen Arbeit.

Gleichzeitig ist ‚Konflikt‘ einer der schillerndsten und widersprüchlichsten Begriffe in den Sozialwissenschaften mit einer Vielzahl unterschiedlichster Definitionen und Theorien.

Im Seminar soll es deshalb darum gehen, auf theoretischer Ebene Klarheit und Übersicht zu vermitteln und einige grundlegende methodische Orientierungspunkte für die Arbeit mit Konflikten zu geben.

H 703 Professionelle Identität und Berufseinstieg (Vertiefung)

(Federführung/POS: Daigler)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren)

Dieses Modul kann erst ab dem 5. Semester belegt werden.; Gruppengröße: max. 30 TN

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 6 Stunden.

(BSA703PROF)

BSA-161 Daigler	Di	08.30-11.00 F 01.107	Wie erleben Adressat_innen Soziale Arbeit? Rückmeldungen für die Profession und ihre Identität (max. 30 TN) (dreistündig)	5. - 7. Sem. Gruppe A
--------------------	----	-------------------------	---	---------------------------------

In der Profession der Sozialen Arbeit wird nach wie vor häufig primär über und für Adressat_innen gesprochen, auch wenn gleichzeitig der Respekt vor dem Eigensinn und Partizipation als Qualitätsstandards und Charakteristika von Arbeitsbeziehungen und Bündnissen postuliert wird. Das Seminar für Studierende nach der Praxisphase legt den inhaltlichen Fokus darauf, wie Adressat_innen Hilfen erleben, wie sie sich darin in ihrer eigenen Expertise wahrgenommen sehen, wie sie ihren Bedarf einschätzen, was sie als hilfreich und was sie als Zumutung erleben. Hierfür werden aktuelle Studien herangezogen und genauer betrachtet sowie – wenn möglich – Selbstvertretungen eingeladen. Es wird in Folge darum gehen, wie eine Profession mit den Prämissen der Entspezialisierung und Entstandardisierung ihr eigenes Expertentum beschreiben und die eingelagerten Deutungsmuster reflektieren kann. Auch in diesem Semester werden in einer Sitzung wieder Berufseinsteiger_innen eingeladen, die von der Übergangphase Berufseinstieg berichten sowie über die eigene Entwicklung eines Professionalitäts- und Professionsverständnis und wie sie darin theoretische Wissensbestände, Praxiserfahrungen und biografischen Relevanzen verknüpfen.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer kontinuierlichen aktiven Mitarbeit und der Ausarbeitung des Standes und der Fragen bezogen auf die eigene Professionsentwicklung bzw. professionelle Sozialisation.

H 603 Medien (Vertiefung)

(Federführung/POS: Ketter)

(3 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren)

Höhere Semester haben Vorrang vor niedrigeren Semestern; Gruppengröße: max. 30 TN

(BSA603MEDI)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2,7 Stunden.

BSA-162 Ketter	Do	08.30-11.00 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	P2 – PartizipationsPeers. Eine medienpädagogische Qualifizierung von Schüler*innen im Blended-Learning-Format. (max. 30 TN) (dreistündig) Präsenztermine: 19.03./26.03./16.04./23.04.2020 (vsl. im Stadtbad in LB)/ 18.06. (vsl. im Stadtbad)/19.06. o. 20.6. (Stadtbad)	3.-7. Sem Gruppe A
-------------------	----	--	--	-----------------------

Das Stadtbad in Ludwigsburg wurde im letzten Jahr zu einer Mensa und einem Selbstlernzentrum für die Schüler*innen der sechs Innenstadtschulen umgebaut. Der Fachbereich Bildung und Familie der Stadt Ludwigsburg (konkreter die Abteilung Schule, Schulkindbetreuung) beabsichtigt, interessierte Schüler*innen an der räumlichen und inhaltlichen Ausgestaltung des Selbstlernzentrums zu beteiligen – auch mit digitalen Medien.

Viele Studierende der Sozialen Arbeit haben sich seit dem WiSe 2017/2018 mit Jugendbeteiligung, insbesondere mit internetgestützten Verfahren, auseinandergesetzt. So wurden bspw. die beiden MOOCs (massive open online course) „bjMOOC – Online-Kurs für digitale Jugendbeteiligung“ und „bjMOOCrecht – Alles was Recht ist“ produziert, die in den folgenden Semestern von Mitstudierenden durchlaufen wurden. Der orts- und zeitunabhängige Bildungsprozess sowie die Einblicke in die Praxis digitaler Jugendbeteiligung bewerteten die Studierenden aus den bisherigen Veranstaltungen als ergiebig; zur Weiterentwicklung des Seminars wurde oft die Anwendung der erworbenen Kenntnisse in der Jugendarbeit vorgeschlagen.

In diesem Semester eröffnet Ihnen die sowohl online als auch offline stattfindende Lehrveranstaltung in den ersten sechs Wochen die Aneignung theoretischer Grundlagen und die Organisation sowie Durchführung einer Schüler*innen-Qualifizierung. Im Rahmen dieser ebenfalls on- und offline erfolgenden Peer-Qualifizierung werden sich die Schüler*innen mit Jugendbeteiligung beschäftigen, Medienkompetenz erwerben und zusammen mit Ihnen ein Barcamp im Sinne einer „Stadtbad-Schüler*innenbeteiligungs-Konferenz“ organisieren und umsetzen. Ziel des Barcamps ist die Sammlung erster Ideen für das Selbstlernzentrum mit allen interessierten Schüler*innen der sechs Innenstadtschulen und ggf. auch schon erste Projekte zu beginnen. Nach der Beteiligungs-Konferenz werden die qualifizierten PartizipationsPeers als unverbindliche, beratende und mitgestaltende Beteiligungsgruppe weiterarbeiten – zumindest ist dies vorgesehen.

Die Prüfungsleistung besteht aus dem Verfassen eines Projektantrages für den Dieter-Baacke-Preis 2020. Auch BA-Thesis-Schreibende können an der Lehrveranstaltung teilnehmen, da das Seminar dem Prinzip der Orts- und Zeitunabhängigkeit folgt. Des Weiteren sind keine Medienkenntnisse, Erfahrung in der Arbeit mit Schüler*innen und Jugendbeteiligung notwendig, sie können im Laufe der Veranstaltung erworben werden.

503, 606 Wahlangebot - Studium generale**(Federführung: Müller)****(SL Modultypische Arbeit)**

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und -termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

BBE SoSe20
Stand: 04.02.2020

STUDIENGANG KINDHEITSPÄDAGOGIK (BACHELOR)

GRUNDSTUDIUM (G)

G 2305 Dimension der Intersektionalität (Federführung/POS: Morys, kommissarisch Weise) (6 SWS) (8 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 139 2001) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 5 Stunden. (BKI2305INT)				
BKI-001 Weise	Di	11.15-12.45 F 02.010	Modernisierung und Mediatisierung von Kindheiten (zweistündig)	2. Sem.
BKI-002 Beinzger	Di	14.00-15.30 F 01.109	Gender (einstündig) (6 Termine á 2 UE: 17.03./24.03./21.04./28.04./19.05./16.06.2020)	2. Sem.
BKI-003 Morys	Mi	14.00-16.30/ 14.00-17.15 F 01.108a	Migration (einstündig) (4 Termine: 25.03./13.05. von 14.00-16.30 Uhr, 08.04./29.04. von 14.00-17.15 Uhr)	2. Sem.
BKI-004 Götsch	Mo	11.15-12.45 F 02.010	Intersektionalität und Lebenslagen (zweistündig)	2. Sem.

G 2306 Sozialwissenschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen (Federführung/POS: Waldenhof) (6 SWS) (8 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 139 2002) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 5,3 Stunden. (BKI2306RG)				
Tutorium Begleitendes Rechtstutorium zum Seminar „Rechtliche Kontextfaktoren für Bildung, Erziehung und Betreuung“ bei Frau Podbicanin. Freizuhaltende Termine: 1. Termin am Do., den 19.03.2020, 12.15-12.45 Uhr, Raum F 01.109, weitere Termine n. Vereinbarung				
BKI-005 Lerch	Mo	14.00-16.30 F 01.104	Organisation und Verwaltung (zweistündig) (10 Termine á 3 UE: 16.03.-18.05.+08.06.2020, Unterrichtsgang am Di. 05.05.20 geplant, Ausfall am 20.04.20)	2. Sem.
BKI-006 Liebe-Tumbrink	Mi	07.45-09.15 F 02.010	Rechtliche Kontextfaktoren (zweistündig)	2. Sem.
BKI-007 Waldenhof	Do	14.00-15.30 F 03.001a	Sozialpolitische Rahmenbedingungen: Bildungs- und Familienpolitik (zweistündig)	2. Sem.

G 2307 Forschende Zugänge – Interviewmethoden (Federführung/POS: Weise) (7 SWS) (9 Credits) (SL: Portfolio) (Prüfungsnr.: 139 2003) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 7 SWS; Selbststudium: 4,7 Stunden. (BKI2307FOR)				
BKI-008 Weise	Mi	09.30-11.00 F 02.010	Theoretische, institutionelle und pädagogische Grundlagen (Schwerpunkt 6-10) (zweistündig)	2. Sem.
BKI-009 Brunn	Do	07.45-09.15 F 01.109	Institutionelle und pädagogische Grundlagen: Ganztagesesschule, Hort und Schulkindbetreuung (zweistündig)	2. Sem.
BKI-010 Gerstenberg	Mi	11.15-12.45 F 02.010	Entwicklungspsychologische Perspektive Kinder Alter 6-10 (einstündig) (2 UE in 1. SH: 18.03.-06.05.20)	2. Sem.
BKI-011 Weise	Mo	09.30-11.00 F 02.010	Forschungswerkstatt: Interviews mit Kindern (zweistündig)	2. Sem.
		25.-29.05.2020	Einwöchiges Praktikum zu Modul 2307 Praxiswoche 6-10	2. Sem.

G 2308 Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs**(Federführung/POS: Grimm)****(4 SWS) (5 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 139 2004)**

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 2,7 Stunden.

(BK12308ERZ)

BKI-012 Werner	Do	09.30-12.00 F 01.109	Erziehungs- und Bildungspartnerschaft (dreistündig)	2. Sem.
BKI-013 Grimm	Di	14.00-17.15 F 01.109	Gespräche mit Eltern (einstündig) (4 Termine á 4/3 UE: 31.03./07.04./14.04./12.05.2020 – Ausweichtermin 09.06.2020)	2. Sem

2323 Studium generale**(Federführung: Müller)****(4 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)****(SL: Besonderes Verfahren)**

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG BILDUNG UND ERZIEHUNG IN DER KINDHEIT (BACHELOR) HAUPTSTUDIUM

(H)

H 401 Praktisches Studiensemester und Praxisbegleitende Lehrveranstaltungen (Federführung: Weise) (3 SWS) (30 Credits) (SL: Auswertungsbericht) (BBE401TPS)				
BBE-014 Weise	Fr	08.30-11.45 F 02.010	Gruppe 1 - Region (10 Termine x 4 UE, gemeinsame Einführung am 21.02.2020, 08.30-11.45 Uhr in Raum F 02.010) (dreistündig)	4. Sem.
BBE-015 Spildener	Fr	13.00-16.15 F 02.013	Gruppe 2 - Region (10 Termine x 4 UE, gemeinsame Einführung am 21.02.2020, 08.30-11.45 Uhr in Raum F 02.010, die weiteren Termine finden am Freitagnachmittag statt.) (dreistündig)	4. Sem.

H 601 Systemische Verfahren in der Arbeit mit Kindern und Familien (Federführung: Kölsch-Bunzen) (3 SWS) (5 Credits) (SL: Modultypische Arbeit) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS, Selbststudium: 3,33 Stunden				
Das Seminar „Praxis der Inklusion“ oder „Systemische Arbeit“ muss während des 6. Semesters von Ihnen absolviert werden. Die Veranstaltungsbelegung erfolgt vom Mitte bis Ende Februar über die Webanwendung LSF. Nähere Informationen erhalten Sie per Mail von Frau Spilgies.				
BBE-016 Köckeritz	Mo	09.30-11.00 F 01.104	Risiken und Ressourcen in der kindlichen Entwicklung (einstündig) (2UE in 1. SH: 16.03.-04.05.20) BBE601PSY	6. Sem.
BBE -017 Kölsch-Bunzen	Di	09.30-11.00 F 02.010	Praxis der Inklusion (zweistündig) BBE601WAHA	6.Sem. Wahl A
BBE-018 Lerch	Mo	11.15-12.45 F 01.104	Systemische Arbeit (zweistündig) BBE601WAHB (2 Termine von 14.00-15.45 Uhr am 25.05. und 15.06.2020 in Raum F 01.104, 29.06. entfällt)	6. Sem. Wahl B

H 602 Erwachsenenbildung und Professionalisierung (Federführung: Grimm) (6 SWS) (8 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS, Selbststudium: 5,33 Stunden (BBE602ERW)				
Tutorium Begleitendes Tutorium zum Seminar „Erwachsenenbildung“ bei Frau Mackes. Freizuhaltender Termin: Do. 11.15-12.45 Uhr, Raum F 01.107, 1. Termin am 02.04.2020, weitere Termine nach Absprache				
BBE-019 Milazzo	Do	16.45-18.15 F 01.109	Qualifikation und Professionalisierung (zweistündig)	6. Sem.
BBE-020 Weise	Di	14.00-15.30 F 03.001b	Wissenschaft als Profession (einstündig) (7 Termine à 2 UE: 28.04./05.05./19.05./26.05./09.06./16.06./23.06.2020)	6. Sem.
BBE-021 Grimm	Do	14.00-16.30 F 01.109	Erwachsenenbildung (dreistündig)	6. Sem.

H 603 Sozialraumplanung in der Kinder- und Jugendhilfe (Federführung: Daigler) (4 SWS) (5 Credits) (PL: Klausur)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS, Selbststudium: 2,33 Stunden				(BBE603SRP)
BBE-022 Schmidt, C.	Di	11.15-12.45 F 02.013	Kinder und Jugendliche im Familienrecht und im SGB VIII (zweistündig)	6. Sem.
BBE-023 Brinkmann	Fr	14.00-18.15 F 01.106	Sozial- und Jugendhilfeplanung (zweistündig) (6 Termine á 5 UE: 20.03./03.04./17.04./08.05./29.05./ 19.06.2020)	6. Sem.

H 604 Projekt (Federführung: jeder Dozierende selbst) (4 SWS) (8 Credits) (PL: besonderes Verfahren)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS, Selbststudium: 14,66 Stunden				
BSA-139/BBE-024 Müller, B./Löwenstein (BSA605PRO1)	Fr	08.30-11.45 F 01.101a	Sport und Bewegung (vierstündig) (Interkulturelle Kompetenz)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-140/BBE-025 Herrmann (BSA605PRO3)	Fr	09.30-12.45 F 01.105	„Wohin geht der Weg? - Ein Blick in die Zukunft Sozialer Arbeit“ (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-141/BBE-026 Köckeritz (BSA605PRO4)	Fr	09.30-12.45 F 01.211	In guter Obhut? (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-142/BBE-027 Heidenreich/Müller, B. (BSA605PRO5)	Fr	07.45-11.00 F 01.212	Service User Involvement in Social Work Education (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-143/BBE-028 Möller (BSA605PRO6)	Fr	09.30-12.45 F 01.210	Nur dämlich, lustlos und extrem? Wie Jugend Politik macht (vierstündig) (Interkulturelle Kompetenz)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-144/BBE-029 Holdenrieder (BSA605PRO7)	Fr	09.30-12.45 F 01.111	Ausgewählte Einrichtungen und Dienste der Sozialen Arbeit in Europa/ Selected Social Work Institutions in Europe (vierstündig) (Internationale Fachkompetenz)	6. Sem. BSA/BBE + Incomings
BSA-145/BBE-030 Schneider (BSA605PRO8)	Fr	09.30-12.45 F 01.209	Gewaltprävention durch Trainings? (Anti-Gewalt-Trainings bzw. Soziale Trainingskurse) (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE
BSA-146/BBE-031 Kölsch-Bunzen/ Berger (BSA605PRO9)	Fr	09.30-12.45 F 01.110a	Erziehung nach Auschwitz (vierstündig)	6. Sem. BSA/BBE

H 605 Wahlpflichtmodul/ Wahlmodul: Studium Generale**(Federführung: Müller)****(4 SWS) (4 Credits) (SL: Modultypische Arbeit)**

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS, Selbststudium: 7,33 Stunden

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

BPM SoSe20
Stand: 04.02.2020

STUDIENGANG PFLEGE/PFLEGEMANAGEMENT (BACHELOR)

GRUNDSTUDIUM (G) - **2. SEMESTER**

G 2049 Pflgetheorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns (Federführung: Elsbernd) (3 SWS) (5 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 109 2010) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden. (BP2049THEO)				
Gruppeneinteilung siehe Stundenplan in LSF.				
BPM-001/ BPP-001 Grjasin	Do	14.00-16.30 F 01.105	Pflgetheorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 1 mit BPP
BPM-002/ BPP-002 Planer	Do	14.00-16.30 F 01.104	Pflgetheorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 2 mit BPP

G 2057 Pflegediagnostische Verfahren und Interventionsplanung in komplexen Pflegesituationen Schwerpunkt Pflegewissenschaft in der Praxis (Federführung: Huss) (12 SWS) (16 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 1092016) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 12 SWS; Selbststudium: 9,3 Stunden. (BPM2057INT)				
BPM-003 Huss	Di	09.30-12.45 F 01.101a	Pflegediagnostische Entscheidungsfindung (vierstündig)	2. Sem.
BPM-004 Lehmeyer	Do	09.30-12.45 F 01.101	Evidenzbasierte Interventionsplanung in komplexen Pflegesituationen (vierstündig)	2. Sem.
BPM-005 Schleinschok	Di	14.00-15.30 F 01.212	Lernteamcoaching und vertiefenden Literaturrecherche (zweistündig)	2. Sem.
BPM-006 Huss	Fr	14.00-17.15 F 01.210	Evidenzbasierter Interventionsplanung in komplexen Pflegesituationen und Praxistransfer (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 20.03./27.03./17.04./ 24.04. (endet um 15.30 Uhr)/15.05./19.06./ 26.06.2020)	2. Sem.

G 2024 Theorien und Bedingungen des Lernens zur Förderung beruflicher Handlungskompetenzen Schwerpunkt Pflegewissenschaft in der Praxis (Federführung: Reiber) (5 SWS) (9 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 1093004) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 6,6 Stunden. (BP2024LERN)				
BPM-007/BPP-008 Eckstein	Fr	09.30-12.00 F 01.109	Lernpsychologie (dreistündig)	2. Sem. mit BPP
BPM-008/BPP-009 Löwenstein	Mi	09.30-12.45 F 03.001b	Kompetenzentwicklung (zweistündig) (8 Termine á 4 UE: 18.03./01.04./15.04./29.04./13.05./27.05./17.06./01.07.2020)	2. Sem. mit BPP

G 2043 Wirtschaftliche Erbringung von Pflegeleistungen – betriebswirtschaftliche, sozialrechtliche und organisatorische Grundlagen

Schwerpunkt Management

(Federführung: Pracht)

(6 SWS) (8 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 109 2008)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 4,7 Stunden.

(BPM2043WIR)

BPM-009 Pracht	Fr	15.45-17.15 F 01.101	Betriebswirtschaftliche Grundlagen (zweistündig)	2. Sem.
BPM-010 Schmolz	Di	14.00-17.15 F 01.105	Leistungserbringungsrecht in der Pflege (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 14.04./21.04./28.04./05.05./16.06./23.06./30.06.2020)	2. Sem.
BPM-011 Pracht	Di	11.15-12.45 F 01.105	Organisatorische Grundlagen (zweistündig)	2. Sem.

G 2056 Personalmanagement/Vertrags-, Arbeits-, Berufsrecht

Schwerpunkt Management

(Federführung: Pracht)

(6 SWS) (8 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 109 2015)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden.

(BPM2056PER)

BPM-012 Munz	Di	14.00-17.15 F 01.105	Vertrags- und Arbeitsrecht (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 17.03./24.03./31.03./07.04./12.05./19.05./26.05.2020)	2. Sem.
BPM-013 Muqaku	Mi	07.45-12.45 F 01.105	Einführung Personalmanagement (vierstündig) (10 Termine á 6 UE: 18.03.-22.04./06.05.-27.05.2020)	2. Sem.

G 2028 Externes und internes Rechnungswesen, Finanzierung und Investitionsrechnung in Pflegeeinrichtungen

Schwerpunkt Management

(Federführung: Wolke)

(6 SWS) (9 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 109 3006)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 6 Stunden.

(BPM2028REW)

BPM-014 Pracht	Fr	14.00-15.30 F 01.101	Externes Rechnungswesen (zweistündig)	2. Sem.
BPM-015 Scharpf	Do	09.30-12.45 F 01.105	Internes Rechnungswesen (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 19.03./02.04./16.04./23.04./30.04./07.05./14.05.2020)	2. Sem.
BPM-016 Wolke	Di	09.30-11.00 F 01.105	Finanzierung und Investitionsrechnung (zweistündig)	2. Sem.

2017, 2017 Studium generale

(Federführung: Müller)

(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)

(SL: Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

Alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG PFLEGE/PFLEGEMANAGEMENT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) - **4. SEMESTER**

G 2054 Grundlagen der Pflegeforschung, Statistik, Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung				
(Federführung: Huss)				
(6 SWS) (8 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 109 2014)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden.				(BPM2054GES)
BPM-017 Huss	Di	14.00-17.15 F 01.209	Grundlagen der Pflegeforschung (vierstündig)	4. Sem
BPM-018 Wolke	Di	11.15-12.45 F 01.209 (F 01.103)	Statistik, Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung (zweistündig)	4. Sem

H 2016 Forschung und Entwicklung in der pädagogischen Praxis und der Pflegepraxis (Projekt)				
(Federführung: Lehmeyer/POS: jede/r Dozent/in selbst)				
(4 SWS) (8 Credits) (SL: Modultypische Arbeit) (Prüfungsnr.: 109 5002)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 8 Stunden.				(BPM2016PRO)
Die Einteilung in die Gruppen erfolgt während der ersten Veranstaltung (Do., 19.03.20, 14.00-17.15 Uhr in Raum F 01.209)				
BPM-019 Wolke	Do	14.00-17.15 F 01.213	Gruppe 1 (vierstündig)	4. Sem.
BPM-020 Elsbernd	Do	14.00-17.15 F 01.209	Gruppe 2 (vierstündig)	4. Sem.

H 2019 Organisations- und Qualitätsentwicklung in Pflegeeinrichtungen				
(Federführung: Planer)				
(8 SWS) (10 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 109 6002)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 8 SWS; Selbststudium: 5,3 Stunden				(BPM2019ORG)
BPM-021 Elsbernd	Fr	09.30-12.45 F 03.001a	Qualitätsentwicklung in der Pflege (vierstündig)	4. Sem
BPM-022 Planer	Do	09.30-11.00 F 01.213	Institutionelles Qualitätsmanagement (zweistündig)	4. Sem
BPM-023 Planer	Do	11.15-12.45 F 01.213	Organisationsplanung und Existenzgründung (zweistündig)	4. Sem

H 2046 Anleitung und Beratung in der Pflegepraxis**Schwerpunkt Pflegemanagement**

(Federführung: Planer)

(2 SWS) (4 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 109 4003)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 3 Stunden

(BPM2046ANL)

BPM-024	Di	09.30-11.00	Anleitung und Beratung in der Pflegepraxis (zweistündig)	4. Sem
Chmitorz		F 01.209		

2017, 2017 Studium generale

(Federführung: Müller)

(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)

(SL: Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG PFLEGE/PFLEGEMANAGEMENT (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) - **6. SEMESTER**

H 2050 Aktuelle Entwicklungen und Diskurse in ihrer Bedeutung für die pflegeberufliche Praxis und Bildung (Federführung: Planer) (4 SWS) (6 Credits) (SL: Modultypische Arbeit) (Prüfungsnr.: 109 6009) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 4,6 Stunden. (BPM2050DIS)				
BPM-026 Schleinschok	Mi	09.30-12.45 F 01.209	Aktuelle Entwicklungen und Diskurse in ihrer Bedeutung für die pflegeberufliche Praxis und Bildung (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 25.03./08.04./15.04./22.04./27.05./17.06./01.07.2020)	6. Sem
BPM-027 Gödecke	Mi	09.30-12.45 F 01.209	Fort- und Weiterbildung (zweistündig) (8 Termine á 4 UE: 18.03./01.04./29.04./06.05./13.05./20.05./10.06./24.06.2020)	6. Sem

H 2042 Entwicklung von Pflegekonzepten und pädagogischen Konzepten für die Pflege (Federführung: Elsbernd) (4 SWS) (9 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 109 6008) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 4,3 Stunden. (BPM2042ENT)				
BPM-028 Planer	Di	14.00-17.15 F 01.101a	Konzepte (vierstündig)	6. Sem

2017, 2017 Studium generale (Federführung: Müller) (5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben) (SL: Modultypische Arbeit)				
Bei Übungen mit Teilnahmebegrenzung entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.				
Für einige Veranstaltungen ist eine Voranmeldung notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.				
Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.				
				Alle Sem

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG PFLEGE PÄDAGOGIK (BACHELOR)

BPP SoSe20 Stand: 04.02.2020

GRUNDSTUDIUM (G) - **2. SEMESTER**

G 2049 Pflge-theorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns				
(Federführung: Elsbernd)				
(3 SWS) (5 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 109 2010)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden.				(BP2049THEO)
Gruppeneinteilung siehe Stundenplan in LSF.				
BPP-001/BPM-001 Grjasin	Do	14.00-16.30 F 01.105	Pflge-theorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 1 mit BPM
BPP-002/BPM-002 Planer	Do	14.00-16.30 F 01.104	Pflge-theorien in der Praxis und pflegewissenschaftliche Reflexion berufspraktischen Handelns (dreistündig)	2. Sem. Gruppe 2 mit BPM

G 2211 Allgemeine Didaktik, Fachdidaktik und Strukturen des Pflegebildungssystems				
(Federführung: Reiber)				
(6 SWS) (8 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 109 2012)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 4,6 Stunden.				(BPP2211DID)
BPP-003 Reiber	Di	14.00-15.30 F 02.136	Allgemeine Didaktik (zweistündig)	2. Sem.
BPP-004 Martin	Do	09.30-12.45 F 01.111	Fachdidaktik (zweistündig) (4 UE in 2. SH: 30.04.-25.06.2020)	2. Sem.
BPP-005 Griechen	Do	08.30-12.45 F 01.111	Strukturen des Pflegebildungssystems (zweistündig) (5 UE in 1. SH: 19.03.-23.04.2020)	2. Sem.

G 2212 Pädagogische Werkstatt 1: Lernortbezogene Gestaltung der Pflegeausbildung				
(Federführung: Löwenstein)				
(6 SWS) (8 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 109 2013)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 5,3 Stunden.				(BPP2212PW1)
BPP-006 Löwenstein	Mi	09.30-12.45 F 03.001b	Praktische Ausbildung (zweistündig) (7 Termine á 4 UE: 25.03./08.04./22.04./06.05./20.05./10.06./24.06.2020)	2. Sem.
BPP-007 Löwenstein	Di	09.30-12.45 F 01.109	Unterrichtsplanung (vierstündig)	2. Sem.

H 2024 Theorien und Bedingungen des Lernens zur Förderung beruflicher Handlungskompetenzen

(Federführung: Reiber)

(5 SWS) (9 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 109 3004)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 6,6 Stunden.

(BP2024LERN)

Tutorium ‚Reflexion und Kompetenzentwicklung‘ (Federführung: Prof. Dr. M. Löwenstein)

Das Tutorium ‚Reflexion und Kompetenzentwicklung‘ findet in Kleingruppen parallel zum Modul H2024 ‚Theorien und Bedingungen des Lernens zur Förderung beruflicher Handlungskompetenzen‘ statt.

Im Dialog mit Studierenden höherer Semester (4. Semester) werden im Verlauf des zweiten Semesters individuelle Fragen beantwortet und Erfahrungen weitergegeben. An konkreten Studienaufgaben üben und reflektieren sie Arbeits- und Lernstrategien zum individuellen Gestalten Ihres Bildungsportfolios. Gleichzeitig können sie den Nutzen von Lerngruppen im Studium erfahren. Persönliche Kontakte zu Studierenden höherer Semester sowie Lehrenden erleichtern das Eintreten in die Hochschule und tragen zu Freude und Interesse an Ihrem Studium bei.

Die Gruppeneinteilung, Termine und Organisation der Tutorien werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Bitte halten Sie sich folgende Zeiten frei:

Mittwoch, 07.45-09.15 Uhr in Raum F 01.108a und F 01.101a

BPP-008 Eckstein	Fr	09.30-12.00 F 01.109	Lernpsychologie (dreistündig)	2. Sem. mit BPM
BPP-009 Löwenstein	Mi	09.30-12.45 F 03.001b	Kompetenzentwicklung (zweistündig) (8 Termine á 4 UE: 18.03./01.04./15.04./29.04./13.05./27.05./17.06./01.07.2020)	2. Sem. mit BPM

2017, 2017 Studium generale

(Federführung: Müller)

(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)

(SL: Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG PFLEGE PÄDAGOGIK (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) - **4. SEMESTER**

G 2054 Grundlagen der Pflegeforschung, Statistik, Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung				
(Federführung: Huss)				
(6 SWS) (8 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 109 2014)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden.				(BPP2054GES)
BPP-010 Schleinschok	Di	09.30-12.45 F 01.106	Grundlagen der Pflegeforschung (vierstündig)	4. Sem
BPP-011 Wolke	Mi	09.30-11.00 F 01.108a (F 01.103)	Statistik, Epidemiologie und Gesundheitsberichterstattung (zweistündig)	4. Sem

H 2016 Forschung und Entwicklung in der pädagogischen Praxis und der Pflegepraxis (Projekt)				
(Federführung: Löwenstein/POS: jede/r Dozent/in selbst)				
(4 SWS) (8 Credits) (SL: Modultypische Arbeit) (Prüfungsnr.: 109 5002)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS, Selbststudium: 8 Stunden.				(BPP2016PRO)
Die Einteilung in die Gruppen erfolgt während der ersten Veranstaltung (Do 19.03.20, 14.00-17.15 Uhr in Raum F 01.101a).				
BPP-012 Reiber	Do	14.00-17.15 F 01.107	Gruppe 1 (vierstündig)	4. Sem.
BPP-013 Löwenstein	Do	14.00-17.15 F 01.212	Gruppe 2 (vierstündig)	4. Sem.
BPP-014 Huss	Do	14.00-17.15 F 01.101a	Gruppe 3 (vierstündig)	4. Sem.

H 2208 Pädagogische Werkstatt 2: Didaktik und Unterricht unter Einbeziehung des Lernfeldansatzes				
(Federführung: Reiber)				
(5 SWS) (7 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 109 4002)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 3,3 Stunden.				(BPP2208PW2)
BPP-015 Reiber	Do	08.30-12.45 F 01.108a	Teil 1 Didaktik und Unterricht (fünfstündig)	4. Sem.

H 2207 Einführung in die Erziehungswissenschaft und Berufspädagogik als Basis von Planung und Qualitätsmanagement in beruflichen Bildungseinrichtungen

(Federführung: Löwenstein)

(6 SWS) (7 Credits) (PL: mündliche Prüfung) (Prüfungsnr.: 109 4001)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 8 SWS; Selbststudium: 3 Stunden.

(BPP2207ERZ)

BPP-016 Reiber	Mi	11.15-12.45 F 01.108a	Einführung in die Erziehungswissenschaft und Berufspädagogik (zweistündig)	4. Sem
BPP-017 Löwenstein	Di	14.00-17.15 F 01.106	Schul- und Qualitätsentwicklung an Schulen des Gesundheitswesens“ (vierstündig)	4. Sem

2017, 2017 Studium generale

(Federführung: Müller)

(5 Credits – im Laufe des Studiums zu erwerben)

(SL: Modultypische Arbeit)

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.

alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGANG PFLEGEPÄDAGOGIK (BACHELOR)

HAUPTSTUDIUM (H) - **6. SEMESTER**

H 2050 Aktuelle Entwicklungen und Diskurse in ihrer Bedeutung für die pflegeberufliche Praxis und Bildung (Federführung: Planer) (4 SWS) (6 Credits) (SL: Modultypische Arbeit) (Prüfungsnr.: 109 6009) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 4,6 Stunden. (BPP2050DIS)				
BPP-018 Löwenstein	Do	11.15-12.45 F 02.013	Aktuelle Entwicklungen und Diskurse in ihrer Bedeutung für die pflegeberufliche Praxis und Bildung (zweistündig)	6. Sem
BPP-019 Krämer	Fr	07.45-12.45 F 01.108a	Fort- und Weiterbildung (zweistündig) (5 Termine á 6 UE: 20.03./27.03./17.04./24.04./08.05.)	6. Sem

H 2210 Entwicklung von Pflegekonzepten und pädagogischen Konzepten (Federführung: Elsbernd) (4 SWS) (9 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 109 6007) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 4,3 Stunden. (BPP2210ENT)				
BPP-020 Eckstein	Fr	14.00-17.15 F 01.109	Konzepte (vierstündig)	6. Sem

Wahlstudium / Studium generale (Federführung: Müller) (SL: Modultypische Arbeit)				
Bei Übungen mit Teilnahmebegrenzung entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf. Für einige Veranstaltungen ist eine Voranmeldung notwendig. Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.				
Die Veranstaltungen des Studium generale sind frei wählbar und können in jedem Semester belegt werden. Veranstaltungstitel und –termine siehe S. 48 ff.				
				Alle Sem.

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

MSA/MSB SoSe 20
Stand: 04.02.2020

STUDIENGÄNGE SOZIALE ARBEIT UND

ANGEWANDTE SOZIALPÄDAGOGISCHE BILDUNGSFORSCHUNG (MASTER)

1. SEMESTER (MSA /MSB)

PrüferInnen (POS) bei allen Modulen: lehrende Dozierende

MODULBEREICH 1

EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG

M 3241 Erkenntnistheoretische Grundlagen empirischer Sozialforschung (Federführung/POS: Möhle) (2 SWS) (4 Credits) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 115 1017) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 2,3 Stunden. (MSP3241ERK)				
MSA-001 Hirschfeld	Mo	09.30-11.00 F 01.210	Erkenntnistheoretische Grundlagen empirischer Sozialforschung (zweistündig)	1. Sem. MSA
MSB-001 Eberle	Mo	11.15-12.45 F 01.211	Erkenntnistheoretische Grundlagen empirischer Sozialforschung (zweistündig)	1. Sem. MSB

M 3245 Qualitative Datenerhebung in der empirischen Sozialforschung (Federführung/POS: Barth) (3 SWS) (4 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 1018) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 2 Stunden. (MSP3245QL)				
MSA-002 Barth	Mo	14.00-16.30 F 01.210	Qualitative Datenerhebung in der empirischen Sozialforschung (dreistündig)	1. Sem. MSA
MSB-002 Götsch	Mo	15.45-18.15 F 01.212	Qualitative Datenerhebung in der empirischen Sozialforschung (dreistündig)	1. Sem. MSB

M 3239 Quantitative Datenstrukturen und Datenanalyse in der empirischen Sozialforschung (Federführung/POS: Janßen) (6 SWS) (7 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 1019) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 2,3 Stunden. (MSP3239QN)				
MSA-003/MSB-003 Janßen	Di	11.15-12.45 F 03.001b	Quantitative Datenstrukturen und Datenanalyse in der empirischen Sozialforschung (Vorlesung) (zweistündig)	1. Sem. MSA/MSB
Seminar A oder B muss während dem 1. Semester von Ihnen absolviert werden. Nähere Informationen zum Wahlverfahren erhalten Sie am 16.03. von Ihrer Studiengangleiterin.				
MSA-004/MSB-004 Janßen	Di	14.00-17.15 F 02.333	Quantitative Datenstrukturen und Datenanalyse in der empirischen Sozialforschung (vierstündig)	1. Sem. MSA/MSB Gruppe A
MSA-005/MSB-005 Fiebig	Mi	14.00-17.15 F 02.335	Quantitative Datenstrukturen und Datenanalyse in der empirischen Sozialforschung (vierstündig)	1. Sem. MSA/MSB Gruppe B

MODULBEREICH 2

SCHWERPUNKT INNOVATIVE SOZIALE ARBEIT: PRAXISORIENTIERTE FORSCHUNG, SOZIALPLAUNG UND QUALITÄTSENTWICKLUNG (FSQ)

M 3205 Aktuelle Diskurse in Theorie und Sozialpolitik				
(Federführung/POS: Bitzan)				
(2 SWS) (4 Credits) (SL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 1004)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 3 Stunden.				(MSA3205DIS)
MSA-006 Bitzan	Mo	11.15-12.45 F 01.210	Aktuelle Diskurse in Theorie und Sozialpolitik (zweistündig)	1. Sem MSA
Teilnehmendenorientiert beschäftigen wir uns mit einigen aktuellen Diskursen und Herausforderungen der Sozialen Arbeit.				
Integraler Bestandteil des Seminars ist der gemeinsame Besuch der trinationalen Jahrestagung der DGSA am 24. und 25.04.2020 in Landshut zum Thema „Europäische Gesellschaft(en) zwischen Kohäsion und Spaltung“. Die Fahrt wird gemeinsam organisiert, die Teilnahme ist angemeldet, Übernachtungen werden organisiert, ein Kostenzuschuss wird beantragt.				

M 3206 Theorie und Praxis der Sozialplanung				
(Federführung/POS: Bitzan)				
(4 SWS) (6 Credits) (PL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 1005)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 2,6 Stunden.				(MSA3206THE)
MSA-007 Bitzan	Mi	08.30-11.00 F 01.108	Theorie und Praxis der Sozialplanung (mit integriertem Planspiel am Sa. 28.03.2020 in F 01.101 bis F01.111) (vierstündig)	1. Sem MSA
In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, wie die Gestaltungsaufgaben der Sozialen Arbeit über sozialplanerische Aufgaben angegangen werden kann und welche Relevanz Sozialplanung für Veränderungen in allen Feldern der Sozialen Arbeit hat. Eigene Erkundungen konkreter Planungen in Stuttgart durch die Teilnehmenden tragen zu einem breiten Bild von integrierter Planung bei.				
Integriert ist ein Planspiel, welches ein Pflichtanteil des Seminars ist. Das Planspiel findet statt am Samstag 28.3., von 9-18.00 Uhr . Bitte halten Sie sich den ganzen Tag frei!				

M 3207 Praxisorientierte Forschung und Qualitätsentwicklung: Chancen und Grenzen				
(Federführung/POS: Herrmann)				
(3 SWS) (5 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 115 1006)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 3 Stunden.				(MSA3207FOR)
MSA-008 Herrmann	Di	08.30-11.00 F 01.213	Praxisorientierte Forschung und Qualitätsentwicklung: Chancen und Grenzen (dreistündig)	1. Sem MSA

SCHWERPUNKT INTERNATIONALE SOZIALE ARBEIT (ISA)

M 3210 Internationale Soziale Arbeit: Grundlagen und Herausforderungen (Federführung/POS: Waldenhof) (3 SWS) (6 Credits) (PL: Klausur) (Prüfungsnr.: 115 1009) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 5 Stunden (MSA3210INT)				
MSA-009 Waldenhof	Mo	11.15-12.45 F 01.212	Globale Ungleichheit und internationale/transnationale Soziale Arbeit (einstündig) (2UE in 1. SH: 23.03.-04.05.20)	1. Sem MSA
Vom 14.05.2020 (ab 17.00 Uhr) bis 16.05.2020 (bis 14.00 Uhr) nimmt das Seminar gemeinsam an der entwicklungspolitischen Fachtagung „Wissenschaft und Praxis im Dialog“ im Tagungshaus Weingarten der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart teil. Die aktuelle Tagung zum Thema „Verantwortung und Engagement von Unternehmen in der Internationalen Zusammenarbeit“ findet in Kooperation mit der Universität Heidelberg, der Akademieleitung des Tagungshauses Weingarten, der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg und Prof. Dr. Waldenhof statt.				
MSA-010 Möhle	Do	14.00-15.30 F 01.108	Ethische und komparative Aspekte der internationalen Sozialen Arbeit (zweistündig)	1. Sem MSA

M 3211 Rahmenbedingungen internationaler Sozialer Arbeit (Federführung/POS: Möhle) (5 SWS) (9 Credits) (PL: Referat) (Prüfungsnr.: 115 1010) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 5 SWS; Selbststudium: 5,6 Stunden (MSA3211RAH)				
MSA-011 Möhle	Mi	09.30-12.00 F 01.210	Sozialpolitische, rechtliche und wirtschaftliche Dimensionen im europäischen und globalen Kontext (dreistündig)	1. Sem MSA
MSA-012 Leimbach	Do	15.45-17.15 F 01.108	Akteure und Strukturen internationaler und ausgewählter nationaler Sozialer Arbeit (zweistündig)	1. Sem MSA

ANGEWANDTE SOZIALPÄDAGOGISCHE BILDUNGSFORSCHUNG

M 3222 Sozialpädagogische Bildung – begriffliche und disziplinäre Vergewisserung (Federführung/POS: Morys, kommissarisch Kölsch-Bunzen) (4 SWS) (7 Credit) (PL: mündliche Prüfung) (Prüfungsnr.: 115 1011) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 6,3 Stunden. (MSB3222SOZ)				
MSB-006 Kölsch-Bunzen	Mi	09.30-11.00 F 01.101	Bildungsgeschichte und begriffliche Vergewisserung (zweistündig)	1. Sem MSB
MSB-007 Weise	Mo	14.00-15.30 F 01.212	Aktuelle Bildungsdiskurse (zweistündig)	1. Sem MSB

M 3223 Methodische Zugänge zur Bildungsforschung (Federführung/POS: Beinzger) (4 SWS) (8 Credit) (SL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 1012) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 4 SWS; Selbststudium: 8 Stunden (MSB3223MET)				
MSB-008 Bliemetsrieder	Di	09.30-11.00 F 01.108	Empirische Zugänge zur rekonstruktiven Bildungsforschung (zweistündig)	1. Sem MSB
MSB-009 Beinzger	Mi	11.15-12.45 F 01.101	Sozialpädagogische Bildungsforschung am Beispiel (zweistündig)	1. Sem MSB

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

STUDIENGÄNGE SOZIALE ARBEIT UND
ANGEWANDTE SOZIALPÄDAGOGISCHE BILDUNGSFORSCHUNG (MASTER)

3. SEMESTER (MSA /MSB)

PrüferInnen (POS) bei allen Modulen: lehrende Dozierende

M 3214 Gestaltung von Forschungsprozessen (Federführung/POS:Herrmann) (6 SWS) (8 Credits) (SL: Besonderes Verfahren) (Prüfungsnr.: 115 3001) Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 6 SWS; Selbststudium: 4 Stunden.				
MSB-010 Kölsch-Bunzen	Di	14.00-17.15 F 01.213	Forschungskonsultation (vierstündig) (MSP3214KON)	3. Sem. MSB
MSA-013 Barth	Di	14.00-17.15 F 01.211	Forschungskonsultation (vierstündig)	3. Sem. MSA
MSA-014/MSB-011 Heidenreich	Di	09.30-12.45 F 03.001a	Gestaltung von Forschungsprozessen (zweistündig) (MSP3214FOR) (4 UE in 1. SH: 17.03.-05.05.20)	3. Sem. MSA/MSB

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

Stand: 04.02.2020

STUDIENGANG PFLEGEWISSENSCHAFT (MASTER)

2. SEMESTER (MPW)

MODULBEREICH 1

PFLEGEWISSENSCHAFTLICHE UND GESUNDHEITSWISSENSCHAFTLICHE
FORSCHUNG

M 3227 Quantitative Methoden der Pflege- und Gesundheitsforschung

(Federführung/POS: Planer)

(3 SWS) (5 Credits) (PL: PO) (Prüfungsnr.: 115 2012)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 8 Stunden.

(MPW3227QAN)

MPW-001 Planer	Di	08.30-11.00 F 01.211	Quantitative Methoden der Pflege- und Gesundheitsforschung (dreistündig)	2. Sem. MPW
-------------------	----	-------------------------	---	----------------

M 3228 Qualitative Methoden der Pflege- und Gesundheitsforschung

(Federführung/POS: Wihofszky, kommissarisch Chmitorz)

(3 SWS) (5 Credits) (PL: PO) (Prüfungsnr.: 115 2013)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 8 Stunden.

(MPW3228QAL)

MPW-002 Chmitorz	Di	14.00-16.30 F 01.210	Qualitative Methoden der Pflege- und Gesundheitsforschung (dreistündig)	2. Sem. MPW
---------------------	----	-------------------------	--	----------------

MODULBEREICH 2

FORSCHUNG UND INNOVATION IN DER PFLEGE

M 3217 Transfer pflegewissenschaftlicher Innovation zwischen Pflegewissenschaft und
Pflegepraxis

(Federführung/POS: Riedel, kommissarisch Lehmeier)

(3 SWS) (5 Credit) (PL: RE) (Prüfungsnr.: 115 2004)

Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 3,6 Stunden.

(MPW3217TRA)

MPW-003 Lehmeier	Do	14.00-16.30 F 01.101	Transfer pflegewissenschaftlicher Innovation zwischen Pflegewissenschaft und Pflegepraxis (dreistündig)	2. Sem. MPW
---------------------	----	-------------------------	--	----------------

M 3237 Prävention und Gesundheitsförderung in pflegebezogenen Settings				
(Federführung/POS: Wihofszky, kommissarisch Chmitorz)				
(3 SWS) (5 Credits) (PL: KL 120) (Prüfungsnr.: 115 2015)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 3 SWS; Selbststudium: 3,6 Stunden.				(MPW3237PRÄ)
MPW-004 Chmitorz	Mi	09.30-12.00 F 01.107	Prävention und Gesundheitsförderung in pflegebezogenen Settings (dreistündig)	2. Sem. MPW

M 3238 Qualitätsentwicklung in der Pflege/Indikatorenentwicklung				
(Federführung/POS: Elsbernd)				
(2 SWS) (4 Credits) (PL: BV) (Prüfungsnr.: 115 2016)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 1,3 Stunden.				(MPW3238QUA)
MPW-005 Elsbernd	Do	11.15-12.45 F 01.101a	Qualitätsentwicklung in der Pflege/Indikatorenentwicklung (zweistündig)	2. Sem. MPW

MODULBEREICH 3 (WAHLPFLICHTMODULE)

WAHLBEREICH ÖKONOMIE

M 3229 Wahloption Ökonomie: Gesundheitsökonomische Evaluation				
(Federführung/POS: Wolke)				
(2 SWS) (6 Credit) (PL: BV) (Prüfungsnr.: 115 2017)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 3,6 Stunden				(MPW3229ÖKO)
MPW-006 Essig	Di	11.15-12.45 F 01.211	Gesundheitsökonomische Evaluation (zweistündig)	2. Sem. MPW

WAHLBEREICH BILDUNG

M 3231 Wahloption Bildung: Fachdidaktik beruflicher Bildung der Pflege- und Gesundheitsberufe				
(Federführung/POS: Reiber)				
(2 SWS) (3 Credit) (PL: Hausarbeit) (Prüfungsnr.: 115 1016)				
Stundenverteilung pro Semesterwoche: Kontaktzeit: 2 SWS; Selbststudium: 4,6 Stunden				(MPW3231BI2)
MPW-007 Reiber	Di	11.15-12.45 F 01.213	Fachdidaktik beruflicher Bildung der Pflege- und Gesundheitsberufe (zweistündig)	2. Sem. MPW

LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2020

Studium generale SoSe20 Stand: 04.02.2020
--

WAHLANGEBOT/STUDIUM GENERALE FÜR ALLE BACHELOR-STUDIENGÄNGE

(Federführung: Müller) (LSF-Kürzel = Veranstaltungsnummer)

ACHTUNG!

Bei Übungen mit **Teilnahmebegrenzung** entscheidet der Dozent / die Dozentin durch ein individuelles Auslosungsverfahren in der ersten Veranstaltung, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf.

Für einige Veranstaltungen ist eine **Voranmeldung** notwendig.

Sie erfahren rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn, ob Sie einen Platz in der Veranstaltung erhalten haben.

Trainingskurse und Werkstätten (2 oder 3 SWS) (2 oder 3 Credits)

Stg-001 Lerch	Mo	(07.45-11.00) 09.30-11.00 F 01.025 (Sporthalle)	Körperwahrnehmung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (20 TN) (2 Credits) (zweistündig) (3 Termine von 07.45-11.00 Uhr: 16.03./23.03./30.03.2020 in Raum F 01.211, 9 Termine von 09.30-11.00 Uhr: 06.04./20.04./ 27.04./04.05./11.05./18.05./25.05./08.06./15.06.2020)	alle
Körperwahrnehmung, Körperbewusstsein und Körperarbeit als Methode in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern. Vorgestellt werden Stresstheorien und der Umgang mit persönlichen Stresskonzepten; ein hoher Anteil an praktischen Übungen zur Körperarbeit, Entspannungstechniken u.a. aus dem Yoga, Feldenkrais und Chi Gong.				
Stg-002 Santin	Blockseminar	24.-26.04.2020	Professionelle Gesprächsführung für die Fachschaft der Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege (max. 20 TN – ausschließlich für die Mitglieder der aktiven Fachschaft SAGP) (1 Credit) (einstündig)	Aktive Fachschaft SAGP
Stg-003 Braun	Mi	14.00-15.30 F 01.212	Basiskurs: Ausbildung zum/zur eCHECKUP-Peer-BeraterIn Alkoholprävention (15 TN) (3 Credits) (zweistündig) Die ersten vier Termine (18.03./25.03./01.04./08.04.2020) finden von 14:00 Uhr – 16:30 Uhr statt, dafür entfallen die letzten beiden Termine (24.06.2020 und 01.07.2020).	1.-7. Sem. (Studierende aus den ersten vier Semestern haben Vorrang)
In diesem Kurs werden Sie zu Peer-BeraterInnen für die Alkoholprävention an der Hochschule Esslingen ausgebildet. Der Peer-Ansatz ermöglicht Kommunikation auf Augenhöhe und ohne erhobenen Zeigefinger. Dabei wird unter anderem auf das Online-Präventionsprogramm eCHECKUP TO GO zurückgegriffen, welches im Rahmen eines Forschungsprojektes von der Hochschule Esslingen adaptiert wurde.				
Der Basiskurs bietet Ihnen die folgenden Möglichkeiten:				
<ul style="list-style-type: none"> • Coaching zur motivierenden Gesprächsführung mit Schwerpunkt auf der praktischen Umsetzung der motivierenden Gesprächsführung und die Reflexion Ihrer eigenen Erfahrungen hierbei. • Entwicklung und Durchführung von Alkoholpräventionsangeboten von Studierenden für Studierende auf dem Campus der Hochschule Esslingen. • Erarbeitung von Hintergrundwissen zu riskantem Alkoholkonsum, aktuellen Präventionsansätze und bezüglich des Peer-Education Konzeptes. • Reflexion Ihrer Einstellungen und Verhaltensmuster in Bezug auf Ihren eigenen Alkoholkonsum. • Einblicke in Online-Präventionsprogramme - Möglichkeiten, Grenzen und Funktionsweisen. 				
Dies ermöglicht allen pädagogisch Interessierten in Bereichen der Erwachsenenbildung und der Präventionsarbeit sich mit einem innovativen Ansatz zu erproben und Praxiserfahrungen zu sammeln. Dabei werden eigene Ideen umgesetzt und erprobt und die in der praktischen Umsetzung gesammelten Erfahrungen anschließend gemeinsam reflektiert. Das Seminar ist eingebettet in ein internationales Forschungsprojekt und ermöglicht Kontakte zu aktuellen, internationalen Wissensbeständen und Institutionen.				

Stg-004 Dankbar/Vetter (POS)	Mi	14.00-19.00 F 01.111	Innovationen in der Sozial- und Pflegewirtschaft (Wie mit dem Einsatz von intelligenter Technik und dem Aufbau neuer Versorgungsstrukturen auf die Herausforderungen des demografischen Wandels reagiert wird.) (20 TN) (2 Credits) (zweistündig) (5 Termine á 6UE: 08.04.20, 22.04.20, 29.04.20, 13.05.20, Unterrichtsgang am 20.05.20 geplant.)	alle
<p>In Deutschland vollzieht sich ein demografischer Wandel, der Politik und Gesellschaft vor vielfältige Herausforderungen stellt – etwa in der Pflege und Betreuung älterer Menschen. Ein Ansatz zur Bewältigung dieser Herausforderungen ist der Einsatz von Produkten und Dienstleistungen, die neue Technologien und soziales Umfeld miteinander verbinden und verbessern. „Mensch-Technik-Interaktion“ (MTI) oder auch „Alltagsunterstützende Assistenzlösungen“ (AAL) ist der Fachbegriff dieses Ansatzes, dessen Ziel es ist, hilfebedürftige Menschen und deren Angehörige zu unterstützen, aber auch Betreuungs- und Pflegekräfte zu entlasten. Zudem ist das Thema „Digitalisierung“ auch in diesem Bereich in aller Munde.</p> <p>Gerade bei Menschen mit körperlichen und/oder kognitiven Einschränkungen werden zunehmend soziotechnische Innovationen eingesetzt, um so deren Selbständigkeit und Selbstbestimmung in der eigenen Häuslichkeit zu fördern. Gleichzeitig kommt es in Folge der Einführung neuer Soft- und Hardwareprodukte wie z. B. Beratungs- und Pflegedokumentationsprogramme, Tablet-PCs und Smartphones zu Prozessveränderungen im ambulanten und stationären Setting.</p> <p>Die in fünf Blockseminare unterteilte Veranstaltung gibt einen Überblick zu den Chancen und Einsatzmöglichkeiten von Alltagsunterstützenden Assistenzlösungen, zeigt aber auch deren Grenzen und Risiken auf. Mit dem Seminarangebot soll Studierenden die Möglichkeit gegeben werden, auch anhand konkreter Beispiele aus der Praxis, die zukünftigen Herausforderungen im Sozial- und Gesundheitswesen kennenzulernen und gemeinsam mit den Dozenten zu diskutieren. Inhalte sind u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unsere Zukunft ist das Alter – Überlegungen zum demografischen Wandel <ul style="list-style-type: none"> ○ Trends und Entwicklungen in der Pflege und Sozialwirtschaft ○ Veränderungen in der ambulanten und (teil)stationären Pflege ○ Wohnformen und Lebenskonzepte im Alter ○ Zu Hause pflegen: Pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Deutschland ○ Selbstverständnis der Professionen Soziale Arbeit und Pflege • Mensch-Technik-Interaktion: Verbindung von innovativer Technik (z.B. Digitalisierung /Robotik) und bedarfsgerechten Dienstleistungen für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben zu Hause: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ziele und Chancen durch den Einsatz innovativer Technik ○ Anforderungen und Wünsche an die Technik ○ Einsatzbereiche soziotechnischer Lösungen in der Pflege und Betreuung ○ Vorstellung einiger vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekte aus dem Bereich Technik und Pflege • Best Practice: Erfahrungen und Erkenntnisse über den Einsatz Alltagsunterstützender Assistenzlösungen und bedarfsgerechten Dienstleistungen im ambulanten und (teil-) stationären Bereich. • Ethische Fragen bei der Entwicklung soziotechnischer Innovationen für ältere Menschen sowie Datenschutzaspekte mit Blick auf Software-Einsatz, sozialen Medien etc. <ul style="list-style-type: none"> ○ Lebensweltorientierung als zentrales Paradigma der Pflege und der AAL-Forschung ○ Welche ethischen Prinzipien müssen beim Einsatz innovativer Technologien beachtet werden? ○ Das Analyseinstrument MEESTAR zum Aufspüren und Beurteilen ethischer Problemfelder ○ Der Einsatz von MEESTAR am Beispiel des aktuellen Forschungsprojekts • Besichtigung einer barrierefreien Musterwohnung in der „Werkstatt Wohnen“ des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) in Stuttgart. Es werden Einrichtungsvorschläge sowie eine Vielzahl an technischen Stand-Alone-Produkten bis hin zu komplexen Assistenzsystemen für das private Wohnen von älteren und behinderten Menschen gezeigt. 				
Stg-005 David	Di	15.45-17.15 F 01.-254 (Musikraum)	Stimmbildung und Persönlichkeitsentwicklung (25TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Mit dem, was in der Stimme steckt und wie sie wirkt, machen sich Andere ein Bild von der Person. Wir versuchen, den Klang der Stimme zu verbessern und Studierende erfahren, was alles in ihrer Stimme steckt und was man damit machen kann. Wir singen allein und in der Gruppe, trainieren die Aussprache, die Stimme und die Präsentation.</p>				

Stg-006 Nonnenmacher	Block	Mi. & Sa.	Psychodrama (max. 16 TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Mi. 18.03.2020 von 14.00-16.30 Uhr in F 01.101a Mi. 25.03.2020 von 14.00-16.30 Uhr in F 01.101a Mi. 01.04.2020 von 14.00-17.15 Uhr in F 01.101a Mi. 08.04.2020 von 14.00-17.15 Uhr in F 01.101a Mi. 22.04.2020 von 14.00-17.15 Uhr in F 01.101a Mi. 29.04.2020 von 14.00-17.15 Uhr in F 01.101a</p> <p>Mi. 06.05.2020 von 14.00-21.00 Uhr, Exkursion und Abschluss im Moreno Institut Stuttgart</p> <p>Das Psychodrama ist ein lebendiges und handlungsorientiertes Verfahren der Psycho- und Gruppentherapie sowie des sozialen Lernens. Im ursprünglichen Sinn bedeutet Psychodrama: Verhaltensweisen in Szene setzen. Im Vordergrund steht dabei die Auseinandersetzung des Individuums mit sich und der Gruppe. Ziel psychodramatischer Arbeit ist, die Übewindung des Verharrens in alten Mustern und die Erweiterung des eigenen Handlungs- und Rollenrepertoires. Durch das Einnehmen und Ausleben unterschiedlichster Rollen, können Ressourcen, Stärken aber auch Konflikte die in Beziehungen und sozialen Netzwerke stecken, interaktiv erprobt werden. Dabei geht es immer darum Unsichtbares sichtbar und Unverständliches verständlich zu machen. Im Kurs stehen verschiedene Techniken und Instrumente des Psychodramas auf der Bühne und wollen sich vorstellen (u.a. Stuhlarbeit, Doppeln, Rollentausch, Skulptur Arbeit, Soziometrie). Im Wechsel werden praktische Techniken und Methoden wie auch theoretische Grundlagen des Psychodramas vermittelt und spielerisch erprobt.</p> <p>Das Seminar, will das Interesse für kreative Handlungsmethoden und deren Anwendung in den verschiedenen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit wecken. Durch den Werkstattcharakter bietet der Kurs die Möglichkeit, sich auf der psychodramatischen Bühne mutig auszuprobieren, ungeahnte Abenteuer zu erleben und gemeinsam neue Zukunftspalten zu wagen. Das Erlebte wird anschließend gemeinsam in und mit der Gruppe reflektiert. Neue Erkenntnisse sind dabei nicht ausgeschlossen und auch ausufernde Begeisterung, ist selbstverständlich erlaubt.</p> <p>Leistungsnachweis: kontinuierliche Anwesenheit, Beobachtungsprotokoll, praktische Falldarstellung anhand der erlernten Methoden.</p>				
Stg-007 Möhle	Di	13.00-13.45 F 03.001a	Brown Bag Session: Recent International Developments (Internationale Fachkompetenz) (deutsch/englisch) (1 Credits/1 ECTS) (einstündig)	alle + Incomings
<p>Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL (BSA) haben für diese Veranstaltung Vorrang.</p> <p>An britischen und amerikanischen Hochschulen wird die Tradition der „Brown Bag Session“ schon lange gepflegt: ein Fachaustausch zur Mittagsstunde und nebenbei wird das in der „Brown Bag“ mitgebrachte Mittagessen verzehrt. Wer also in entspannter Atmosphäre eine Alternative zur Mensa sucht und dafür auch noch einen Credit erwerben möchte, ist hier richtig. Außerdem bietet diese Veranstaltung die Möglichkeit, „Internationalisation at Home“ in die Realität umzusetzen: in diesem Seminar werden auch Incoming-Studierende und evt. Gastdozierende unserer Partnerhochschulen mitwirken. Wir werden kurze Fachtexte und Präsentationen zur Sozialen Arbeit, Gesundheit und Pflege sowie Bildung lesen und auf Englisch diskutieren – mit Übersetzungs- und Verständnishilfen, so dass alle Studierenden, die bislang geglaubt haben, dass (Fach)Englisch zu schwierig wäre, hier eine Möglichkeit haben, einen guten Einstieg zu finden. Aber auch für Studierende, die bereits sehr gut Englisch sprechen, bietet das Seminar genügend Lese- und Diskussionsstoff. Je nach Interesse und Vorkenntnissen der Teilnehmenden wird sowohl in Gruppen als auch im Plenum gearbeitet.</p>				
Stg-008 Leifels	Blockseminar	16.04.2020 10:15 – 17:15 F 01.-254	Musikpädagogik in der Praxis – „Let’s play music“ (Blockveranstaltung Voranmeldung erforderlich) (max. 16 TN) (1 Credit) (einstündig)	alle
<p>Der Workshop bietet für alle Studierenden die Möglichkeit, einen praktischen Einblick in die Vielfalt musikpädagogischer Anwendungsmöglichkeiten für verschiedene Zielgruppen zu erhalten. Dabei werden wir selber Musik machen mit Stimme, Body Percussion und Instrumenten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sind aber auch kein Hindernis. Die Studierenden können 1 Credit durch einen schriftlichen Leistungsnachweis erwerben. Bitte eine Decke mitbringen!</p> <p>Anmeldung mit Name, Matrikelnummer, Semester und Studiengang bis zum 23.02.2020 an: Debora.Heidrich@hs-esslingen.de</p> <p>Wegbeschreibung zum Seminarraum: Fahren Sie mit dem Aufzug ins Untergeschoss und halten Sie sich rechts. Nach den Schließfächern führt Sie eine kleine Treppe auf der rechten Seite weiter abwärts. Am Ende des Flurs befindet sich der Seminarraum.</p>				

Stg-009 Grön	Mo	14.00-16.30 F 01.-181 (F 01.108)	Partizipative Theaterpädagogik als wirkungsmächtiges Mittel der Bildung (max. 16 TN) (2 Credits) (zweistündig) (10 Terminer á 3 UE: 23.03./30.03./06.04./20.04./27.04./04.05./18.05./25.05./15.06./22.06.2020)	alle
<p>Wie können wir Gesellschaft und Bildung mit dem Potential des einzelnen Menschen gestalten? Das partizipative Konzept von Maike Plath ermöglicht eine Schulung von innerer Haltung, Kommunikation, demokratischem Miteinander und eröffnet durch den theaterpädagogischen Ansatz kreative Gestaltungsmöglichkeiten. Individuelle Freiheit des einzelnen, Reflexion in der Gruppe und eine explizit transparente Arbeitsweise ermöglichen es sich selbst als Individuum immer wieder neu in ein konstruktives Verhältnis zu anderen und der Welt zu setzen.</p> <p>Neben der Erforschung des Theaters beschäftigen wir uns durch konstante Reflexion mit folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Gesetz der inneren Grenze - Selbstwert und Selbstwirksamkeit als Voraussetzung für Wachstum • Perspektivwechsel & Transparenz für Ermächtigungsprozesse • Sensibilisierung für Machtverhältnisse - Stärkung und Entfaltung des Eigenen, demokratische Führung <p>Für den Seminarbesuch werden keine Vorkenntnisse, nur Neugier und Offenheit benötigt. Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe oder warme Socken mitbringen.</p>				
Stg-010 Steudel	Block	Mi.&Sa.	Sozialtherapeutisches Rollenspiel (15 TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Mi. 18.03.2020, 14.00-18.15 Uhr in Raum F 01.213 Block: Sa. 28.03.2020, 08.30-12.45/13.45-18.00 Uhr, Raum F 01.213 Mi. 22.04.2020, 14.00-18.15 Uhr in Raum F 01.213 Block: Sa. 09.05.2020, 08.30-12.45/13.45-18.00 Uhr, Raum F 01.108a</p> <p>Ziel der Lehrveranstaltungen ist es, das Sozialtherapeutische Rollenspiel (STR) als spezielle Form der sozialen Gruppenarbeit kennenzulernen und durch Mitwirkung zu üben. Diese sanfte Methode will zum Erzählen anregen, zum Spiel verlocken, Phantasie und Kreativität wecken und zum Experimentieren ermutigen.</p> <p>Das STR ist eine eigenständige Methode der Jugend- und Familienhilfe sowie der Erwachsenenbildung; es hat sich sowohl im Gesundheitsbereich, als auch bei der Seniorenbetreuung, in der sozialtherapeutischen Arbeit, in der Selbsthilfe, der kollegialen Beratung und Supervision bewährt. Es orientiert sich an den Handlungsstrategien der Sozialen Arbeit und der dafür erforderlichen beruflichen Haltung. Dabei werden die Besonderheiten der Klienten*Innen in individuellen und sozialen Notlagen, in Krisen und extremen Lebenssituationen berücksichtigt. Die Methode ermöglicht es, auf persönliche Problemlagen einzugehen, aber auch individuelle Ressourcen zu erkennen, zu stärken und eigene Vorstellungen und Verhaltensweisen zu reflektieren. Danach können Klienten*Innen adäquate Veränderungen einleiten und helfende Beziehungen für sie möglich werden.</p> <p>Die aktive Teilnahme am Geschehen und die Bereitschaft zur Selbsterfahrung sind wichtige Voraussetzungen. Es soll die Fähigkeit zur Beobachtung von Gruppenprozessen und Interaktionsverhalten vermittelt und darüber hinaus Selbstwahrnehmung und Einfühlungsvermögen gestärkt werden.</p> <p>Die Perspektive auf die eigene Entwicklung, das eigene Lern-, Anpassungs- und Leitungsverhalten sind dabei von hoher Bedeutung, um auf Belange der Klienten*Innen angemessen eingehen zu können.</p>				
Stg-011 Zick	Mi	14.00-15.30 F 01.101	Förderung und Pflege eines aktiven Lebensstils im Alter (15 TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Der Mensch verändert sich lebenslang, auch im Alter. Positive Entwicklungen gehen mit abnehmenden Leistungen einher. Die Lebenserwartung steigt weiter, was durch Leistungen der Medizin und aktiver Lebensweise begünstigt wird.</p> <p>Welche Maßnahmen sind geeignet, um Alterungsprozesse positiv zu gestalten? Neben der richtigen medizinischen Vorsorge und Versorgung ist die Wirkung von eigenen Aktivitäten von entscheidender Bedeutung. Bewegung, Ernährung, positive geistige Aktivität u. v. m. sind Elemente eines Lebensstils, um mit Freude älter zu werden und Risiken von Krankheiten gering zu halten. Dazu werden Anleitungen und Erfahrungen aus der Praxis vermittelt.</p>				
Stg-012 Wagner	Fr	14.00-17.15 F 01.105	Erlebnispädagogik in Theorie und Praxis II (4 Credits) (vierstündig) (Fortsetzung der Veranstaltung aus dem Wintersemester mit denselben Studierenden und geöffnet für solche, die schon früher daran teilgenommen haben.)	alle
Stg-013 Nüßle	Mi	14.00-17.15 F 02.013 (F 02.004/F 02.014)	Digitale Fotografie in der Sozialen Arbeit (zweistündig) (max. 14 TN) (2 Credits) (2 UE in 2.SH: 13.05.-01.07.20)	alle
<p>Anmeldung mit Name, Matrikelnummer, Semester und Studiengang bis zum 08.03.2020 an: Annette.Nuessle@hs-esslingen.de</p> <p>Das Thema Fotografie hat bedingt durch Kamerahandys, diverse einfache Programme und durch die günstigere Bildentwicklung neue Aspekte bekommen und bietet so im beruflichen Umfeld viele interessante Möglichkeiten der thematischen Auseinandersetzung. Das Seminar beinhaltet je nach Kenntnisstand der Teilnehmer sowohl technische als auch verschiedene praktische Einsatzmöglichkeiten.</p> <p>Inhalte werden u.a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Aufnahmetechniken • Projekte in der offenen und verbandlichen Jugendarbeit • Fotografie mit Handy und Co. • Fotografie als Reportage • Verschiedene Präsentationstechniken 				

Stg-014 Hartmann	Do	17.30-19.00 F 01.107	Herausfordernde Situationen mit Jugendlichen (20TN) (zweistündig) (2 Credits)	alle
<p>„Wir brauchen die Herausforderung der jungen Generation, sonst würden uns die Füße einschlafen.“ Willy Brandt (1913-92) dt. Politiker Im Übergang von Kind sein zum Erwachsenen haben Jugendliche viele Herausforderungen zu meistern. Dies geschieht zumeist nicht ohne Reibung. Ziel des Seminars ist es, anhand von Beispielen aus der eigenen Biographie, aus erlebten Situationen mit Jugendlichen und konstruierten Situationen, eigene Ideen und Haltungen zum Umgang mit herausfordernden Situationen zu entwickeln. Themen sind, z. B.: Wie gehe ich mit Provokationen um? Welche Situationen fordern mich heraus? Was bedeutet auffälliges Verhalten im Jugendalter? Braucht es Strafen? Wie könnte es mir gelingen Kontakt zu Jugendlichen herzustellen? Diesen und anderen Themen werden wir uns mit Rollenspielen und anderen praktischen Methoden nähern.</p>				
Stg-015 Tendeng-Weidler	Mo	11.15-12.45 F 01.101	Kommunikative Kompetenz im interkulturellen Kontext (20TN) (zweistündig) (2 Credits)	alle
<p>Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL (BSA) haben für diese Veranstaltung Vorrang. Ziel dieses Training ist, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen anzuregen, eigene kulturelle Prägungen und Identitäten zu reflektieren und das Konzept der „interkulturellen Kompetenz“ zu verstehen. Darüber hinaus werden im Rahmen einer Übung auch mögliche Kommunikationswege zu üben.</p>				
Stg-016 Bartjes	Block		Einführung in die Theaterpädagogik (15TN) (dreistündig) (3 Credits)	alle
<p>Theater ist eine lebendige künstlerische Form und ein vielseitiges Medium – auch in der (Pflege-)Pädagogik und Sozialen Arbeit. Im Kontext Kultureller Bildung und im Zuge der Aufwertung informellen Lernens erfreut sich das Theater derzeit großer Aufmerksamkeit. In dieser Werkstatt wollen wir uns mit verschiedenen Möglichkeiten und Zugängen des Theaters bekannt machen: Arbeit am und mit dem Körper (Ausdrucksform, Stimme, Präsenz, etc.), szenische Improvisation, Rollenspiel und anderes mehr. Im Mittelpunkt steht das Spiel, begleitet durch theoretische Einblicke und der Reflektion pädagogischer Umsetzungen. Einzige Voraussetzung ist Lust am und Bereitschaft zum Spiel. Vorbesprechungstermin: Fr. 20.03.2020, 13:00-15.30 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) Kompaktphasen: Fr. 03.04.2020, 13.00-18.00 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) Sa. 04.04.2020, 09.00-18.00 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) Fr. 24.04.2020, 13.00-18.00 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) Sa. 25.04.2020, 09.00-18.00 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) Sa. 16.05.2010, 09.00-18.00 Uhr in F 01.-181 (Gym.halle) und F 01.110a</p> <p>Bei Interesse bitte unbedingt bei der Vorbesprechung erscheinen! Bitte Hallenschuhe (die nicht Straßenschuhe sind) mitbringen.</p>				
Stg-017 Knecht/Müller, C.	Do	17.30-19.00 F 01.111	Ausgewählte Methoden (Methoden der sozialen Gruppenarbeit) (20TN) (zweistündig) (2 Credits)	alle
<p>BSA-Studierende, welche G204 „Gesprächsführung und ausgewählte Methoden/Medien“ noch nicht absolviert haben, haben für diese Veranstaltung Vorrang.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Grundlagen und praktische Übungen zur sozialen Gruppenarbeit • Vorstellung und Einüben von Methoden des sozialen Kompetenztrainings • Methoden der Reflektion • Umgang mit und Aufarbeiten von besonderen Problematiken wie z.B. Ausgrenzung 				
Stg-018 Stahl	Block	09.-12.03.19 09.30-16.30 F 01.104	Persönlichkeitsbildendes Schreiben – eine kreative Methode in sozialen Berufen (16 TN) (3 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Ein Wort schon reicht, um tief wirkende körperliche und seelische Reaktionen auszulösen. Das eine schnürt mir den Hals zu, beim anderen wird mir weit und warm ums Herz. Gesprochene und besonders geschriebene Worte zählen zu den stärksten Ausdrucksmöglichkeiten des Menschen. Sie können nachhaltig verletzen. Vor allem aber können sie trösten, Mut machen, erhellen und entlasten. Eine persönliche Sprache und einen eigenen Ausdruck zu entwickeln und zu pflegen, dient der psychosozialen Gesundheit und kann in vielen Lebenssituationen heilsam sein. Hilde Domin bringt das in zwei Worten auf den Punkt: „Benennen befreit.“ Dieses Seminar ist ein Angebot: Sie können durch verschiedene kreative Schreibübungen und -spiele selbst die Wirkung von Sprache erleben, und Sie erfahren, wie sie zur Ressourcenstärkung, zur Persönlichkeitsbildung und zur Biografiearbeit eingesetzt werden kann. Zudem loten wir Möglichkeiten für Ihre zukünftige Arbeit aus und überlegen, wie sie in sozialen Berufen bei jungen und alten Menschen eingesetzt und angewandt werden können.</p> <p>Anmeldung mit Name, Matrikelnummer, Semester und Studiengang bis zum 23.02.2020 an: Debra.Heidrich@hs-esslingen.de</p>				

Stg-019 Vanvinkenroye	Do	07.45-09.15 F 01.103 (F 01.105)	Kreativität und Sozialkompetenz mit Computerspielen (max. 16 TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>Grundlage des Kurses bildet eine Einführung in die Welt der Computerspiele. Von Browser-Games bis zu Online-Rollenspielen wird das Gebiet in seiner ganzen Vielfalt beleuchtet. In einem Praxisteil können dabei eigene Spielerfahrungen gesammelt werden. Das Seminar beleuchtet, welche Risiken und Chancen Computerspiele nach aktuellem Stand der Forschung bergen, und welche Bedeutung sie für soziale Arbeit haben.</p> <p>Auf Online-Spiele und ihren Einfluss auf die Entwicklung sowie die psychologischen Aspekte von Computerspielen (z.B. Aggressions-, Suchtproblematik) wird dabei besonders eingegangen.</p> <p>Wir wollen gemeinsam die Welt der Spiele erkunden praktische Einsatzmöglichkeiten in der Sozialen Arbeit erkunden.</p>				
Stg-020 Krombacher	Di	14.00-15.30 F 01.-181 (F 01.108)	Sportpädagogische Angebot für Kinder und Jugendliche (max. 16 TN) (2 Credits) (zweistündig)	alle
<p>In der Vorlesung/im Seminar wird gezielt auf aktuelle Herausforderung im formellen und informellen Bildungssystem eingegangen. Gemeinsam mit den Studierenden werden – aufbauend auf der Praxiserfahrung von 25 Jahren sportpädagogischer Arbeit an der Schnittstelle Sport-Schule-Soziale Arbeit - alltagstaugliche und lebensweltorientierter Lösungen bzw. Zugänge vorgestellt, erarbeitet und weiterentwickelt.</p> <p>Im Fokus stehen Sport und Bewegung als Werkzeuge, um die Persönlichkeitsentwicklung der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen zu unterstützen.</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herausfordernde Situationen sowie Heranwachsende und der Umgang damit - Grundhaltungen der Lehrenden/Anleitenden als Gelingensfaktoren - Präventives Gruppenmanagement - Selbstregulationsfähigkeit und die Förderung - Sportpädagogische Zugänge im Umgang mit heterogenen Zielgruppen (Inklusion, Heterogenität, Interkulturalität) 				

Vortragsreihen (1 oder 2 SWS) (1 oder 2 Credits)

Im SoSe 2020 findet keine Vortragsreihe statt.

Seminare (1 bis 3 SWS) (1 bis 3 Credits)				
Stg-021 llg-Asiedu	Block	09.-12.03.2020	International and transnational fields of action in social work (max. 20 TN) (3 Credits) (zweistündig) (bilingual) (Internationale Fachkompetenz)	alle
<p>Mo. 09.03.2020 von 09.30-17.15 Uhr in F 01.106 Di. 10.03.2020 von 09.30-17.15 Uhr in F 01.106 Mi. 11.03.2020 von 09.30-17.15 Uhr in F 01.106 Do. 12.03.2020 von 09.30-15.30 Uhr in F 01.106</p> <p>Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL (BSA) haben für diese Veranstaltung Vorrang.</p> <p>In diesem Seminar werden die internationalen Verflechtungen, globalen Herausforderungen und transnationalen Perspektiven der Sozialen Arbeit skizziert. Im Fokus stehen die Themen Migration- Mobilität- Alltag, Flucht als Handlungsfeld transnationaler Arbeit, das Konzept "transnationale Biografiearbeit", Räume der Transnationalität, Menschenrechte, soziale Bewegungen und NGO's. Das Seminar findet bilingual statt. Es werden Texte in deutscher und englischer Sprache verwendet und besprochen.</p> <p>Anmeldung mit Name, Matrikelnummer, Semester und Studiengang bis zum 23.02.2020 an: Debora.Heidrich@hs-esslingen.de</p>				
Stg-022 Leimbach	Do	17.30-19.00 F 01.105	English communication skills in social work (max. 20 TN) (3 Credits) (zweistündig) (Internationale Fachkompetenz)	alle
<p>Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL (BSA) haben für diese Veranstaltung Vorrang.</p> <p>The aim of the course is to enable you to communicate with confidence and increase your knowledge and awareness of social topics such as poverty, conflict transformation and preconceptions. The interactive teaching methods (in English only) help you improve your oral fluency, express your interests and opinions and engage in discussions. Toward the end of the course, you will make a presentation on a self-chosen topic within the field of social work.</p>				

Stg-023 Lerch und Fachschaft SAGP	Block	Mi.&Sa.	Selbstorganisiertes Seminar (SOS) (zweistündig) (3 Credits) F 01.213	alle
<p>Vorbesprechung: Mi. 18.03.2020, 14.00-15.30 Uhr, Raum F 01.111 Bei Interesse bitte unbedingt bei dieser Vorbesprechung erscheinen!</p> <p>Sa. 28.03.2020, von 09.00-16.00 Uhr in F 01.212 Sa. 25.04.2020, von 09.00-16.00 Uhr in F 01.111 Sa. 09.05.2020, von 09.00-16.00 Uhr in F 01.111 Sa. 30.05.2020, von 09.00-16.00 Uhr in F 01.111</p> <p>Das SOS ist eine Veranstaltung von und für Studierende. Dieses Seminar lebt von euren Ideen und euren Interessen. Bei unserem ersten Treffen sammeln wir eure Vorschläge und nehmen sie als Themenpunkte auf. Welche dieser Punkte dann aufgegriffen werden, entscheiden wir als Seminargruppe gemeinsam. Ihr bildet kleine Gruppen und bereitet je eine Sitzung zu einem dieser Themen vor, wobei der Umfang jeder Einheit von der Anzahl der angemeldeten Studierenden abhängt. Der Leistungsnachweis besteht in der Reflexion des Seminars. Diese sehr offene Veranstaltung bekommt seine Form durch eure individuelle Mitgestaltung! Wir freuen uns auf eure Ideen! Den Rahmen organisiert der AK SOS eurer Fachschaft SAGP.</p> <p>Zur besseren Planung des Seminars hilft es uns, wenn ihr euch vor dem Beginn des Semester bei uns (fachschaft.sagp@hs-esslingen.de) anmeldet. Bei Rückfragen stehen wir gern zu Verfügung.</p>				
Stg-024 Ekin-Atik	Fr	14.00-18.15 F 01.212	Professionelle Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit (zweistündig) (max. 15 TN) (3 Credits) (Interkulturelle Kompetenz) (5 Termine á 5 UE: 27.03./03.04./17.04./08.05./29.05./19.06.2020 Exkursion in KW16 geplant, Abendtermin)	alle
<p>Studierende des Schwerpunkt INTERNATIONAL (BSA) haben für diese Veranstaltung Vorrang. Anmeldung mit Name, Matrikelnummer, Semester und Studiengang bis zum 23.03.2020 an: Saime.Ekin-Atik@hs-esslingen.de</p> <p>Aktuelle örtliche Pressemeldungen berichten bundesweit über eine deutlich gestiegene Hilfsbereitschaft und reges ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit seitens der deutschen Bevölkerung. So sind allein im Landkreis Esslingen über 3.000 Menschen derzeit als freiwillige Helfer unterwegs. Die Strukturen der Hilfsinitiativen werden immer professioneller. Demnach sind viele, die spontan als Nothilfe gegründet wurden, derzeit dabei, sich zu institutionalisieren. Einige Initiativen haben bereits eingetragene Vereine gegründet. Die in Gemeinschafts- und Sammelunterkünften, Wohlfahrtsverbänden, Kirchen, Schulen und anderen Einrichtungen tätigen Freiwilligen engagieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen: Deutschunterricht, Fahrradwerkstatt, Kleiderbörse, Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen, Hilfe bei der Arbeits- und Wohnungssuche, Dolmetschertätigkeit, Initiativen und Patenschaften für Einzelpersonen oder Familien, Hilfe bei der beruflichen Qualifizierung von Flüchtlingen, Begegnungskaffees, usw.</p> <p>Somit übernehmen viele Bürgerinitiativen auch Aufgaben, die eigentlich das Hauptamt oder hauptamtlich Tätige übernehmen müsste. Freiwilligenarbeit ist aus der Flüchtlingsarbeit nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig stellt die Zusammenarbeit mit Freiwilligen die Profis in den Sozialen Diensten und Einrichtungen vor neue Aufgaben.</p> <p>Entsteht z. B. eine Konkurrenz im eigenen Haus, wenn man Freiwillige gezielt fördert? Wie gehen die hauptamtlichen Stellen damit um, wenn kostengünstigere Freiwillige sich in den eigenen Arbeitsbereich drängen? Gibt es Grenzen, die Professionelle und Ehrenamtliche ziehen können und sollen?</p> <p>Aus unterschiedlichen Sichtweisen sollen Studierende Einblicke in die Betreuungslandschaft im Bereich der Flüchtlingsarbeit bekommen. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die Möglichkeiten verschiedener Akteure und ihre Perspektiven beleuchtet, neue, ungewöhnliche und vielleicht auch überraschende Sichtweisen entdeckt oder auch unterschiedliche Facetten eines Themas reflektiert werden.</p> <p>Fragen dieser Art stehen unter anderem im Mittelpunkt der Vorlesung, die die Überlappungen, Grenzen und Spannungsfelder zwischen Hauptamt und Ehrenamt in der Sozialen Arbeit ausloten.</p>				
Stg-025 Harich	Mi	14.00-18.15 F 01.110a	Einführung in die Mediation (15 TN) (3 Credits) (zweistündig) (6 Termine á 5 UE: 18.03./01.04./15.04./06.05./20.05./17.06.2020)	alle
<p>Die Studierenden lernen Grundtechniken und Wirkungsweise der Mediation anhand von praktischen Übungen kennen. Sie erhalten einen Überblick über die Rahmenbedingungen und den Ablauf der Mediation und verstehen die Zusammenhänge. Die erworbenen Kenntnisse und das Verständnis über Mediation können z.B. bei Beratungen in Fragen von Partnerschaft, Trennung und Scheidung etc. eingesetzt werden.</p>				
Stg-026 Kubinski	Fr	15.00-17.30 F 01.101a	Tiergestützte Pädagogik (18 TN) (3 Credits) (zweistündig) (9 Termine á 3 UE: 20.03./27.03./03.04./17.04./24.04./15.05./29.05./19.06./26.06.2020, zusätzliche Einheit über reitgestützte Therapie/Pädagogik mit Frau Prof. Müller nach Absprache)	alle
<p>Die Tiergestützte Pädagogik kommt in zahlreichen Feldern Sozialer Arbeit zur Anwendung. Obwohl die Datenlage zur ihrer Wirksamkeit noch sehr schwach ausgeprägt ist, gibt es zahlreiche Begründungsmuster für ihre positive Wirkungsweise. In dem Seminar soll es darum gehen, sich mit theoretischen Grundlagen der tiergestützten pädagogischen Arbeit aus verschiedenen Fachdisziplinen zu beschäftigen, um so den „Erfolg“ dieser Methode einordnen zu können. Neben dem theoretischen Zugang sollen auch Praxisfelder tiergestützter pädagogischer Arbeit erkundet werden. In diesen Lerngängen geht es um Fragen des Settings, der Zielgruppen, der konkreten methodischen Ansätze, der theoretischen Fundierung sowie um die Grenzen der Anwendbarkeit.</p>				

Exkursionen (3 SWS) (3 Credits)

Stg-027

Kaba-Schönstein/Huss

International Summer School Health Promotion

alle

25. - 29. Mai 2020: Hochschule Hannover, Hannover

3-4 Teilblöcke zur Einführung in Gesundheitsförderung, Vorbereitung der englischsprachigen Präsentationen. **(Termine werden am 19. März 2020, von 13.00 – 13.45 Uhr im Raum F 01.104 mit den ausgewählten Studierenden vereinbart.)** (dreistündig) (3 Credits) (TN 8, davon 2 für BSA, vorzugsweise, aber nicht ausschließlich Schwerpunkt International)

International Summer School Health Promotion

Die 18. Internationale Summer School wird in Kooperation mit den Partnerhochschulen Universität de les Illes Balears (UIB), Palma de Mallorca, Spanien; Medizinische Universität Poznan, Polen; Howest University, Brügge, Belgien; Fontys – Hochschule, Tilburg, Niederlande erstmals an der Hochschule Hannover durchgeführt. Die Summer

School richtet sich an Lehrende und Studierende aus den Bereichen Public Health, Pflege, Medizin, Physiotherapie, Gesundheitsökonomie, Pädagogik und gesundheitsbezogene Soziale Arbeit. Thematischer Schwerpunkt der 18. Summer School: Health Promoting Universities. Setting-based approach and transfer to other areas of activity.

Die Einführung, Themenwahl und Vorbereitung/Übung der englischsprachigen Beiträge der Studierenden für die Summer School erfolgt in 3-4 Teilblöcken in Esslingen, deren Termine mit den Studierenden (am 19. März 2020) vereinbart werden.

Geeignet für Studierende ab dem 3. Semester, insbesondere für die Studiengänge BPM und BPP, in Ausnahmefällen auch MPW. Die Summer School ist auch für die Studierenden BSA geöffnet, vorzugsweise des Schwerpunkt INTERNATIONAL im 3.-5. Semester. Vorkenntnisse im Gesundheitsbereich sind erwünscht.

Die gastgebende Hochschule erhebt keine Teilnahmegebühren. Fahrt, Unterkunft und Verpflegung müssen von den Studierenden getragen werden. (Die Hochschule Hannover wird über eine Zuwendung des DAAD einen Zuschuss zu den Kosten für die Unterbringung geben, ein Exkursionszuschuss zur Deckung der weiteren Reisekosten wird beantragt.)

Achtung: Da die Hochschule Hannover für die Antragstellung beim DAAD mit der Einschreibung in die Summer School schon im Spätsommer 2019 beginnen musste, ist die Auswahl der Studierenden für das Stg-Seminar/ die Exkursion „Summer School 2019“ schon erfolgt. Alle Teilnahmeplätze sind zurzeit besetzt. (Freie Plätze ergeben sich nur, wenn ein/e ausgewählte/r Studierende/r zurücktritt.)

Institut für Fremdsprachen

Kurse in Chinesisch, Englisch und Spanisch werden jedes Semester angeboten. Andere Sprachen wie Französisch, Gebärdensprache, Italienisch, Japanisch, und Schwedisch werden auf Anfrage angeboten (Wunschsprachkursverfahren). Der Beginn der Anmeldung und die Terminmitbestimmung werden über Email bekanntgegeben.

alle

Alle Kurse fangen in der 2. Vorlesungswoche an. (zweistündig) (max. 3 Credits)

(Weitere Informationen über www.hs-esslingen.de/ifs)

CONTACT-AS e.V. (2 SWS) (3 Credits)

CONTACT-AS e.V. ist die kompetente Beratungsstelle für Studierende und Ehemalige für:

ab 3. Sem.

- Gründung und Selbstständigkeit
- Unternehmensnachfolge
- Berufseinstieg
- Karriere

An der Hochschule Esslingen bietet CONTACT-AS e.V. die Zusatzqualifikationen Entre- und Intrapreneurship an. Credits können Sie bei entsprechender Belegung von Entrepreneurship erhalten.

Weitere Informationen sowie den Bewerbungsschluss über www.Contact-As.de oder www.entrepreneure.eu.